

MASCHINENLESBARES CODEBUCH - ZA NR. 1224

ZUMABUS 3 (1979)

PROJEKTLÉITUNG:  
R. WILDENMANN, S. WEILL,  
ZUMA

ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG  
DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN  
BACHEMER STR.40  
D-5000 KÖLN 41  
TEL.: 0221 - 47 694 0

### Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag.

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

Inhaltsverzeichnis
--------------------

Vorspann

Codebuch ..... 5

Variablen-Verzeichnis ..... 112

ZUMABUS 3 (1979)

ZA-NR. 1224 Zugang: C

ZA-KAT. 50

Erhebungszeitraum  
März 1979

Primärforscher

R. Wildenmann,  
Lehrstuhl für politische Wissenschaften, Universität  
Mannheim;  
S. Weill;  
Harvard University;  
ZUMA, Mannheim

Datenerhebung  
INFRATEST, München

Inhalt

Der ZUMA-BUS hat die folgenden Befragungsschwerpunkte:

1. Politische Einstellungen, Wahlforschung,
2. Einstellungen zur Demokratie,
3. Berufsprestige,
4. ZUMA-Standarddemographie.

Themen: Zu 1.) Politische Einstellungen: Beurteilung der eigenen wirtschaftlichen Lage sowie Einschätzung der derzeitigen wirtschaftlichen Lage der Bundesrepublik; wichtigste politische Probleme der Bundesrepublik und Einstufung der Bedeutung ausgewählter politischer Fragen auf einem Skalometer; Einschätzung der Issuekompetenz der Parteien; Parteipräferenz (Stimmzettelverfahren, 1. Stimme und 2. Stimme); präferierter und abgelehnter Bundeskanzler; die Bedeutung von Helmut Schmidt, Franz Josef Strauß und Helmut Kohl für die Wählbarkeit der jeweiligen Parteien.

Zu 2.) Einstellungen zur Demokratie: Zufriedenheit mit der Demokratie in der Bundesrepublik; Selbsteinschätzung der Schichtzugehörigkeit; Verhalten der Regierung im Sinne von Interessensgruppen; Vertrauen in die Bundesregierung; Einstellung zu einer Steuerpartei und zu einer Umweltschutzpartei; erwartetes Abschneiden solcher Parteien; Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Sympathieskalometer für die CDU, CSU, SPD und FDP sowie für die Politiker Schmidt, Kohl, Genscher, Brandt und Strauß; allgemeine Beurteilung der sozialliberalen Koalition sowie der Opposition in Bonn; Intensität der Parteiidentifikation; Wahlbeteiligungsabsicht bei der Europawahl; präferierte Partei bei der Europawahl; Präferenz für Persönlichkeitswahl oder Wahl nach Parteigesichtspunkten auf der Ebene der Kommunalwahl, der Bundestagswahlen und der Europawahlen; erwartete Rolle des Europaparlaments; Einstellung zu einem Einparteiensystem; Einstellung zu vermehrten Demonstrationen in Bonn; Einstellung zu einem Verbot der DKP; Einstellung zur freien Meinungsäußerung (Skala); Einschätzung der notwendigen Fähigkeiten, Bundestagsabgeordneter zu werden; Beurteilung der Geldverschwendung in Bonn; Einstellung zu einer Großen Koalition; Demokratieverständnis (Skala).

Zu 3.) Berufsprestige: Einschätzung des sozialen Ansehens ausgewählter Berufe (Skalometer).

Zu 4.) Die ZUMA-Standarddemographie ist unter der ZA-Studien-Nr. 0861 detaillierter beschrieben.

Grundgesamtheit und Auswahl

Untersuchungsgebiet: BRD einschl. West-Berlin  
Mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl

Erhebungsverfahren

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 2012

Anzahl der Variablen: 283  
Anzahl der Karten:  
OSIRIS, SPSS, Z.A.R.-Codebuch

ZZZZZZZ	U	U	M	M	AAAAA	BBBBBB	U	U	SSSSS
Z	U	U	MM	MM	A    A	B    B	U	U	S
Z	U	U	M	M	M    A	B    B	U	U	S
Z	U	U	M	M	AAAAAAA	BBBBBB	U	U	SSSSS
Z	U	U	M	M	A    A	B    B	U	U	S
Z	U	U	M	M	A    A	B    B	U	U	S
ZZZZZZZ	UUUUU	M	M	A    A	BBBBBB	UUUUU			SSSSS

33333  
 3      3  
       3  
       3  
       3333  
       3  
 3      3  
 33333

1	99999	777777	99999
11	9    9	7	9    9
1 1	9    9	7	9    9
1 1	999999	7	999999
1	9	7	9
1	9	7	9
1	999999	7	99999

**V1 STUDY-NUMBER**

Position: 1  
Länge: 4

STUDY-NUMBER

**V2 PAGINIER-NUMMER**

Position: 5  
Länge: 4

PAGINIER-NUMMER

**V3 F2.WIRTSCH.LAGE BRD**

Position: 9 FW1: 0  
Länge: 2 FW2: 5

F.2. WIE BEURTEILEN SIE GANZ ALLGEMEIN DIE HEUTIGE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND?

SEHR GUT,  
GUT,  
WENIGER GUT ODER  
SCHLECHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1983
1. SEHR GUT	130	6.46	6.56
2. GUT	1372	68.19	69.19
3. WENIGER GUT	430	21.37	21.68
4. SCHLECHT	51	2.53	2.57
0. K.A.	29	1.44	.
	2012	100.00	100.00

**V4 F3.EIG.WIRTSCH.LAGE**

Position: 11 FW1: 0  
Länge: 2 FW2: 5

F.3. UND WIE BEURTEILEN SIE HEUTE IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE LAGE?

SEHR GUT,  
GUT,  
WENIGER GUT ODER  
SCHLECHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1985
1. SEHR GUT	124	6.16	6.25
2. GUT	1492	74.16	75.16
3. WENIGER GUT	302	15.01	15.21
4. SCHLECHT	67	3.33	3.38
0. K.A.	27	1.34	.
	2012	100.00	100.00

V5	F4A.ALTERSSICHER. EINST.
----	--------------------------

Position: 13  
 Länge: 3 FW2: 11

## F.4.

NUN WUERDE MICH INTERESSIEREN, WELCHE BEDEUTUNG EINIGE  
 PROBLEME FUER SIE GANZ PERSOENLICH HABEN.  
 HIER IST EINE LEITER.

INT.: <SKALA 1 VORLEGEN!>

AUF DER OBERSTEN SPROSSE WUERDE EIN PROBLEM DANN STEHEN,  
 WENN ES FUER SIE GANZ PERSOENLICH VON GROESSTER BEDEUTUNG  
 IST. GANZ UNTEN STAENDE EIN PROBLEM, DAS DURCHAUS WICHTIG  
 SEIN MAG, FUER SIE PERSOENLICH ABER GAR KEINE BEDEUTUNG HAT.  
 ZEIGEN SIE BITTE AUF DER LEITER, WELCHE BEDEUTUNG JEDES  
 PROBLEM FUER SIE PERSOENLICH HAT.

INT.: <WEISSEN KARTENSATZ MISCHEN UND ERSTES KAERTCHEN  
 VORLEGEN - DANN ANGEgebenEN WERT IM SCHEMA ANKREU-  
 ZEN UND GLEICH ANSCHLUSSFRAGE 5 STELLEN.>

## F4.A. ALTERSSICHERUNG

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1991
00.	0 HOCHESTE BEDEUTUNG	50	2.49	2.51
01.	1	21	1.04	1.05
02.	2	30	1.49	1.51
03.	3	37	1.84	1.86
04.	4	37	1.84	1.86
05.	5	100	4.97	5.02
06.	6	78	3.88	3.92
07.	7	118	5.86	5.93
08.	8	230	11.43	11.55
09.	9	157	7.80	7.89
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	1133	56.31	56.91
11.	WEISS NICHT	8	0.40	.
12.	K.A.	13	0.65	.
		2012	100.00	100.00



**V6 F4B.PREISSICHER. EINST.**

Position: 16  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. B. SICHERUNG DER PREISE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1982
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	22	1.09	1.11
01.	1	13	0.65	0.66
02.	2	17	0.84	0.86
03.	3	16	0.80	0.81
04.	4	34	1.69	1.72
05.	5	118	5.86	5.95
06.	6	96	4.77	4.84
07.	7	166	8.25	8.38
08.	8	291	14.46	14.68
09.	9	256	12.72	12.92
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	953	47.37	48.08
11.	WEISS NICHT	16	0.80	.
12.	K.A.	14	0.70	.
		2012	100.00	100.00

**V7 F4C.AUSBILDUNG EINST.**

Position: 19  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. C. BESSERE AUSBILDUNGSMOEGlichkeiten

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1945
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	164	8.15	8.43
01.	1	62	3.08	3.19
02.	2	72	3.58	3.70
03.	3	69	3.43	3.55
04.	4	73	3.63	3.75
05.	5	204	10.14	10.49
06.	6	125	6.21	6.43
07.	7	168	8.35	8.64
08.	8	235	11.68	12.08
09.	9	177	8.80	9.10
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	596	29.62	30.64
11.	WEISS NICHT	47	2.34	.
12.	K.A.	20	0.99	.
		2012	100.00	100.00

V8	F4D.VERHAELT.USA	EINST.
----	------------------	--------

Position: 22  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. D. GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1932
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	102	5.07	5.28
01.	1	44	2.19	2.28
02.	2	70	3.48	3.62
03.	3	92	4.57	4.76
04.	4	82	4.08	4.24
05.	5	283	14.07	14.65
06.	6	209	10.39	10.82
07.	7	196	9.74	10.14
08.	8	312	15.51	16.15
09.	9	163	8.10	8.44
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	379	18.84	19.62
11.	WEISS NICHT	65	3.23	.
12.	K.A.	15	0.75	.
		2012	100.00	100.00

V9	F4E.VERHAE.UDSSR	EINST.
----	------------------	--------

Position: 25  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. E. BESSERES VERHAELTNIS ZUR SOWJETUNION

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1932
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	153	7.60	7.92
01.	1	61	3.03	3.16
02.	2	88	4.37	4.55
03.	3	127	6.31	6.57
04.	4	133	6.61	6.88
05.	5	298	14.81	15.42
06.	6	191	9.49	9.89
07.	7	200	9.94	10.35
08.	8	280	13.92	14.49
09.	9	130	6.46	6.73
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	271	13.47	14.03
11.	WEISS NICHT	66	3.28	.
12.	K.A.	14	0.70	.
		2012	100.00	100.00

**V10 F4F.RUSS.ANGRIFF EINST.**

Position: 28  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. F. SICHERUNG VOR RUSSISCHEM ANGRIFF

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1894
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	132	6.56	6.97
01.	1	49	2.44	2.59
02.	2	60	2.98	3.17
03.	3	65	3.23	3.43
04.	4	70	3.48	3.70
05.	5	181	9.00	9.56
06.	6	113	5.62	5.97
07.	7	148	7.36	7.81
08.	8	228	11.33	12.04
09.	9	190	9.44	10.03
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	658	32.70	34.74
11.	WEISS NICHT	94	4.67	.
12.	K.A.	24	1.19	.
		2012	100.00	100.00

**V11 F4G.SAUBER.STAAT EINST.**

Position: 31  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. G. SAUBERKEIT IM STAAT

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1920
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	43	2.14	2.24
01.	1	21	1.04	1.09
02.	2	35	1.74	1.82
03.	3	52	2.58	2.71
04.	4	46	2.29	2.40
05.	5	120	5.96	6.25
06.	6	123	6.11	6.41
07.	7	190	9.44	9.90
08.	8	261	12.97	13.59
09.	9	230	11.43	11.98
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	799	39.71	41.61
11.	WEISS NICHT	61	3.03	.
12.	K.A.	31	1.54	.
		2012	100.00	100.00

**V12 F4H.ARBEITSLOSIG. EINST.**

Position: 34  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4. H. BEKAEMPfung DER ARBEITSLOSIGKEIT

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1933
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	54	2.68	2.79
01.	1	18	0.89	0.93
02.	2	28	1.39	1.45
03.	3	19	0.94	0.98
04.	4	26	1.29	1.35
05.	5	66	3.28	3.41
06.	6	67	3.33	3.47
07.	7	111	5.52	5.74
08.	8	217	10.79	11.23
09.	9	219	10.88	11.33
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	1108	55.07	57.32
11.	WEISS NICHT	58	2.88	.
12.	K.A.	21	1.04	.
		2012	100.00	100.00

**V13 F4J.MEINUNGSFREI. EINST.**

Position: 37  
 Länge: 3 FW2: 11

F.4 . J. GARANTIE DER MEINUNGSFREIHEIT

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1921
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	27	1.34	1.41
01.	1	21	1.04	1.09
02.	2	25	1.24	1.30
03.	3	20	0.99	1.04
04.	4	20	0.99	1.04
05.	5	85	4.22	4.42
06.	6	88	4.37	4.58
07.	7	138	6.86	7.18
08.	8	242	12.03	12.60
09.	9	226	11.23	11.76
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	1029	51.14	53.57
11.	WEISS NICHT	72	3.58	.
12.	K.A.	19	0.94	.
		2012	100.00	100.00

**V14 F4K.LAW AND ORDER EINST.**

Position: 40  
 Länge: 3 FW2: 11

**F.4 . K. SICHERUNG VON RUHE UND ORDNUNG**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1946
00.	0 HÖCHSTE BEDEUTUNG	33	1.64	1.70
01.	1	18	0.89	0.92
02.	2	25	1.24	1.28
03.	3	32	1.59	1.64
04.	4	40	1.99	2.06
05.	5	104	5.17	5.34
06.	6	99	4.92	5.09
07.	7	131	6.51	6.73
08.	8	283	14.07	14.54
09.	9	233	11.58	11.97
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	948	47.12	48.72
11.	WEISS NICHT	51	2.53	.
12.	K.A.	15	0.75	.
		2012	100.00	100.00

**V15 F4L.POL.MITWIRK. EINST.**

Position: 43  
 Länge: 3 FW2: 11

**F.4 . L. ERWEITERUNG D. POLIT. MITWIRKUNGSRECHTE D.  
BÜRGERS**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1883
00.	0 HÖCHSTE BEDEUTUNG	70	3.48	3.72
01.	1	51	2.53	2.71
02.	2	70	3.48	3.72
03.	3	80	3.98	4.25
04.	4	92	4.57	4.89
05.	5	243	12.08	12.90
06.	6	203	10.09	10.78
07.	7	201	9.99	10.67
08.	8	270	13.42	14.34
09.	9	179	8.90	9.51
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	424	21.07	22.52
11.	WEISS NICHT	107	5.32	.
12.	K.A.	22	1.09	.
		2012	100.00	100.00

**V16 F4M.ENERGIEVERS. EINST.**

Position: 46  
 Länge: 3 FW2: 11

**F.4. M. SICHERUNG DER ENERGIEVERSORGUNG**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1932
00.	0 HOECHSTE BEDEUTUNG	26	1.29	1.35
01.	1	24	1.19	1.24
02.	2	16	0.80	0.83
03.	3	17	0.84	0.88
04.	4	19	0.94	0.98
05.	5	58	2.88	3.00
06.	6	71	3.53	3.67
07.	7	96	4.77	4.97
08.	8	204	10.14	10.56
09.	9	239	11.88	12.37
10.	10 NIEDRIGSTE BEDEUTUNG	1162	57.75	60.14
11.	WEISS NICHT	67	3.33	.
12.	K.A.	13	0.65	.
		2012	100.00	100.00

**V17 F5A.ALTERSSICHER. PARTEI**

Position: 49 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

**F.5. A. ALTERSSICHERUNG**

UND NUN SEHEN SIE EINMAL VOELLIG DAVON AB, WELCHE PARTEI,  
 ( DIE SPD, . DIE CDU/CSU ODER . DIE FDP ),  
 IHNEN PERSOENLICH AM SYMPATHISCHSTEN IST.  
 WAS MEINEN SIE: WELCHE PARTEI KANN MIT DIESEM PROBLEM AM  
 BESTEN FERTIG WERDEN:

INT.: <ANGEGEBENE PARTEI IM SCHEMA ANKREUZENÜ  
 WENN BEFRAGTER AUCH BEI NACHFRAGE AUF MEHRFACHNENNUNG  
 BESTEHT, ANKREUZEN WELCHE.>  
 UND WIE IST ES MIT .....?

INT.: <WEITERE KAERTCHEN EINZELN NACHEINANDER VORLEGEN  
 UND ENTSPRECHEND FUER ALLE PROBLEME DURCHFAGEN UND  
 IM SCHEMA ANKREUZEN!>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1700
1.	SPD	814	40.46	47.88
2.	CDU/CSU	556	27.63	32.71
3.	FDP	45	2.24	2.65
4.	NPD	24	1.19	1.41
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	17	0.84	1.00
6.	UMWELTPARTEI	1	0.05	0.06
7.	SONSTIGE	33	1.64	1.94
8.	KEINE PARTEI	210	10.44	12.35
9.	WEISS NICHT	259	12.87	.
0.	K.A.	53	2.63	.
		2012	100.00	100.00

**V18 F5B.PREISSICHER. PARTEI**

Position: 51 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. B. SICHERUNG DER PREISE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1699
1.	SPD	733	36.43	43.14
2.	CDU/CSU	584	29.03	34.37
3.	FDP	39	1.94	2.30
4.	NPD	26	1.29	1.53
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	15	0.75	0.88
6.	UMWELTPARTEI	2	0.10	0.12
7.	SONSTIGE	30	1.49	1.77
8.	KEINE PARTEI	270	13.42	15.89
9.	WEISS NICHT	251	12.48	.
0.	K.A.	62	3.08	.
		2012	100.00	100.00

**V19 F5C.AUSBILDUNG PARTEI**

Position: 53 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. C. BESSERE AUSBILDUNGSMOEGLICHKEITEN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1596
1.	SPD	720	35.79	45.11
2.	CDU/CSU	534	26.54	33.46
3.	FDP	83	4.13	5.20
4.	NPD	24	1.19	1.50
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	15	0.75	0.94
6.	UMWELTPARTEI	2	0.10	0.13
7.	SONSTIGE	38	1.89	2.38
8.	KEINE PARTEI	180	8.95	11.28
9.	WEISS NICHT	335	16.65	.
0.	K.A.	81	4.03	.
		2012	100.00	100.00

**V20 F5D.VERHAELT.USA PARTEI**

Position: 55 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. D. GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1605
1. SPD	745	37.03	46.42
2. CDU/CSU	581	28.88	36.20
3. FDP	36	1.79	2.24
4. NPD	22	1.09	1.37
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	25	1.24	1.56
6. UMWELTPARTEI	3	0.15	0.19
7. SONSTIGE	80	3.98	4.98
8. KEINE PARTEI	113	5.62	7.04
9. WEISS NICHT	325	16.15	.
0. K.A.	82	4.08	.
	2012	100.00	100.00

**V21 F5E.VERHAE.UDSSR PARTEI**

Position: 57 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. E. BESSERES VERHAELTNIS ZUR SOWJETUNION

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1627
1. SPD	1069	53.13	65.70
2. CDU/CSU	306	15.21	18.81
3. FDP	33	1.64	2.03
4. NPD	32	1.59	1.97
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	9	0.45	0.55
6. UMWELTPARTEI	1	0.05	0.06
7. SONSTIGE	32	1.59	1.97
8. KEINE PARTEI	145	7.21	8.91
9. WEISS NICHT	311	15.46	.
0. K.A.	74	3.68	.
	2012	100.00	100.00



**V22 F5F.RUSS.ANGRIFF PARTEI**

Position: 59 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. F. SICHERUNG VOR RUSSISCHEN ANGRIFF

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1568
1.	SPD	663	32.95	42.28
2.	CDU/CSU	503	25.00	32.08
3.	FDP	26	1.29	1.66
4.	NPD	22	1.09	1.40
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	17	0.84	1.08
6.	UMWELTPARTEI	3	0.15	0.19
7.	SONSTIGE	54	2.68	3.44
8.	KEINE PARTEI	280	13.92	17.86
9.	WEISS NICHT	367	18.24	.
0.	K.A.	77	3.83	.
		2012	100.00	100.00

**V23 F5G.SAUBER.STAAT PARTEI**

Position: 61 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. G. SAUBERKEIT IM STAAT

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1610
1.	SPD	523	25.99	32.48
2.	CDU/CSU	619	30.77	38.45
3.	FDP	96	4.77	5.96
4.	NPD	12	0.60	0.75
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	15	0.75	0.93
6.	UMWELTPARTEI	0		
7.	SONSTIGE	57	2.83	3.54
8.	KEINE PARTEI	288	14.31	17.89
9.	WEISS NICHT	320	15.90	.
0.	K.A.	82	4.08	.
		2012	100.00	100.00

**V24 F5H.ARBEITSLOSIG. PARTEI**

Position: 63 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. H. BEKAEMPfung DER ARBEITSLOSIGKEIT

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1692
1. SPD	711	35.34	42.02
2. CDU/CSU	561	27.88	33.16
3. FDP	46	2.29	2.72
4. NPD	24	1.19	1.42
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	24	1.19	1.42
6. UMWELTPARTEI	2	0.10	0.12
7. SONSTIGE	67	3.33	3.96
8. KEINE PARTEI	257	12.77	15.19
9. WEISS NICHT	259	12.87	.
0. K.A.	61	3.03	.
	2012	100.00	100.00

**V25 F5J.MEINUNGSFREI. PARTEI**

Position: 65 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

F.5. J. GARANTIE DER MEINUNGSFREIHEIT

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1631
1. SPD	700	34.79	42.92
2. CDU/CSU	467	23.21	28.63
3. FDP	114	5.67	6.99
4. NPD	27	1.34	1.66
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	26	1.29	1.59
6. UMWELTPARTEI	3	0.15	0.18
7. SONSTIGE	124	6.16	7.60
8. KEINE PARTEI	170	8.45	10.42
9. WEISS NICHT	312	15.51	.
0. K.A.	69	3.43	.
	2012	100.00	100.00

**V26 F5K.LAW AND ORDER PARTEI**

Position: 67 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

**F.5. K. SICHERUNG VON RUHE UND ORDNUNG**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1679
1. SPD	605	30.07	36.03
2. CDU/CSU	730	36.28	43.48
3. FDP	51	2.53	3.04
4. NPD	26	1.29	1.55
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	15	0.75	0.89
6. UMWELTPARTEI	4	0.20	0.24
7. SONSTIGE	72	3.58	4.29
8. KEINE PARTEI	176	8.75	10.48
9. WEISS NICHT	265	13.17	.
0. K.A.	68	3.38	.
	2012	100.00	100.00

**V27 F5L.POL.MITWIRK. PARTEI**

Position: 69 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

**F.5. L. ERWEITERUNG DER POLITISCHEN MITWIRKUNGSRECHTE  
DES BUERGERS**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1536
1. SPD	685	34.05	44.60
2. CDU/CSU	430	21.37	27.99
3. FDP	115	5.72	7.49
4. NPD	29	1.44	1.89
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	14	0.70	0.91
6. UMWELTPARTEI	1	0.05	0.07
7. SONSTIGE	41	2.04	2.67
8. KEINE PARTEI	221	10.98	14.39
9. WEISS NICHT	398	19.78	.
0. K.A.	78	3.88	.
	2012	100.00	100.00

**V28 F5M.ENERGIEVERS. PARTEI**

Position: 71 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

**F.5. M. SICHERUNG DER ENERGIEVERSORGUNG**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1621
1. SPD	619	30.77	38.19
2. CDU/CSU	531	26.39	32.76
3. FDP	45	2.24	2.78
4. NPD	26	1.29	1.60
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	32	1.59	1.97
6. UMWELTPARTEI	3	0.15	0.19
7. SONSTIGE	82	4.08	5.06
8. KEINE PARTEI	283	14.07	17.46
9. WEISS NICHT	328	16.30	.
0. K.A.	63	3.13	.
	2012	100.00	100.00

**V29 F6.ERSTSTIMME BTW JETZT**

Position: 73 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 8

**F.6. ERSTSTIMME**

INT.: <FRAGE VORLESENÜ  
 TRENNEN SIE DANN BITTE DEN WEISSEN STIMMZETTEL AUS  
 DEM FRAGEBOGEN UND UEBERGEHEN DIESEN MIT EINEM UM-  
 SCHLAG DEM BEFRAGTENÜ  
 WENDEN SIE SICH VOM BEFRAGTEN AB, ZUM FENSTER GEHEN  
 ODER AEHNLICHES!>

HIER IST EIN STIMMZETTEL, AUF DEM DIE NAMEN VON PARTEIEN  
 STEHEN.  
 BITTE KREUZEN SIE EINMAL GEHEIM DIE PARTEI AN, DIE SIE BEI  
 EINER BUNDESTAGSWAHL  
 (BERLIN: WAHL ZUM ABGEORDNETENHAUS) JETZT WAEHLEN WUERDEN.  
 DANACH STECKEN SIE BITTE DEN STIMMZETTEL IN DEN UMSCHLAG  
 UND VERSCHLIESSEN DIESEN MIT DER SIEGELMARKE.

INT.: <BEI BEDARF FOLGENDEN SATZ VERWENDEN:>  
 ICH DARF AN DIESER STELLE NOCHMAL AUSDRUECKLICH DARAUF  
 VERWEISEN, DASS DIE AUSWERTUNG DER INTERVIEWS IN UNSEREM  
 INSTITUT VOELLIG ANONYM ERFOLGT.  
 BEI DER SPAETEREN AUSWERTUNG IM COMPUTER IST ES DABEI  
 VOELLIG AUSGESCHLOSSEN, FESTZUSTELLEN, WER WELCHE ANGABEN  
 GEMACHT HAT.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1713
1. SPD	822	40.85	47.99
2. CDU/CSU	715	35.54	41.74
3. FDP	114	5.67	6.65
4. NPD	2	0.10	0.12
5. KOMMUNISTISCHE PARTEI	9	0.45	0.53
6. UMWELTPARTEI	50	2.49	2.92
7. SONSTIGE	1	0.05	0.06
8. WEISS NICHT	41	2.04	.
9. VERWEIGERT	121	6.01	.
0. K.A.	137	6.81	.
	2012	100.00	100.00

**V30 F6.ZWEITSTIMME BTW JETZT**

Position: 75 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 8

**F.6. ZWEITSTIMME**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1796
1.	SPD	825	41.00	45.94
2.	CDU/CSU	743	36.93	41.37
3.	FDP	172	8.55	9.58
4.	NPD	3	0.15	0.17
5.	KOMMUNISTISCHE PARTEI	9	0.45	0.50
6.	UMWELTPARTEI	42	2.09	2.34
7.	SONSTIGE	2	0.10	0.11
8.	WEISS NICHT	37	1.84	.
9.	VERWEIGERT	120	5.96	.
0.	K.A.	59	2.93	.
		2012	100.00	100.00

**V31 F7.WER BUNDESKANZLER?**

Position: 77 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.7. WENN JETZT NACH EINER BUNDESTAGSWAHL DER BUNDESKANZLER  
 NEU GEWAEHLT WERDEN MUESSTE, WEN HAETTEN SIE AM LIEBSTEN  
 ALS BUDESKANZLER?

INT.: <NUR EINE NENNUNG!>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1808
1.	SCHMIDT	1203	59.79	66.54
2.	KOHL	208	10.34	11.50
3.	STRAUSS	155	7.70	8.57
4.	CARSTENS	21	1.04	1.16
5.	STOLTENBERG	46	2.29	2.54
6.	BARZEL	14	0.70	0.77
7.	JOCHEN VOGEL	0		
8.	ALBRECHT	27	1.34	1.49
9.	SONSTIGE	134	6.66	7.41
0.	K.A.	204	10.14	.
		2012	100.00	100.00

**V32 F8.WER NICHT KANZLER?**

Position: 79 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.8. UND WER SOLLTE IHRER MEINUNG NACH AUF KEINEN FALL  
 BUNDESKANZLER WERDEN?

INT.: <NUR EINE NENNUNG!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1677
1. SCHMIDT	74	3.68	4.41
2. KOHL	408	20.28	24.33
3. STRAUSS	665	33.05	39.65
4. CARSTENS	18	0.89	1.07
5. STOLTENBERG	4	0.20	0.24
6. BARZEL	12	0.60	0.72
7. JOCHEN VOGEL	286	14.21	17.05
8. ALBRECHT	138	6.86	8.23
9. SONSTIGE	72	3.58	4.29
0. K.A.	335	16.65	.
	2012	100.00	100.00

**V33 F9.SPD OHNE SCHMIDT**

Position: 81 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.9. EINMAL ANGENOMMEN, HELMUT SCHMIDT WUERDE AUS IRGEND-  
 EINEM GRUND BEI DER NAECHSTEN BUNDESTAGSWAHL NICHT ALS  
 KANZLERKANDIDAT DER SPD IN FRAGE KOMMEN, WUERDEN SIE DANN  
 EVENTUELL EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN ALS SIE ES JETZT  
 VORHABEN ODER NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1861
1. WUERDE ANDERS WAEHLEN	245	12.18	13.16
2. WUERDE NICHT ANDERS WAEHLEN	1580	78.53	84.90
3. WERDE UEBERHAUPT NICHT WAEHLEN	36	1.79	1.93
4. VERWEIGERT	35	1.74	.
5. WEISS NICHT	111	5.52	.
0. K.A.	5	0.25	.
	2012	100.00	100.00

**V34 F9A.WELCHE ANDERE PART.**

Position: 83 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

**F.9. A. WELCHE ANDERE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLENÜ**

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 212
1. CDU/CSU	121	6.01	57.08
2. SPD	7	0.35	3.30
3. FDP	74	3.68	34.91
4. ANDERE, UND ZWAR	10	0.50	4.72
5. WEISS NICHT	1767	87.82	.
0. K.A.	33	1.64	.
	2012	100.00	100.00

**V35 F10.CDU MIT STRAUSS**

Position: 85 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

**F.10. WIEDERUM ANGENOMMEN, VON DER CDU/CSU WUERDE  
 FRANZ JOSEF STRAUSS BEI DER NAECHSTEN BUNDESTAGSWAHL ALS  
 KANZLERKANDIDAT AUFGESTELLT.  
 WUERDEN SIE DANN ANDERS WAEHLEN ODER NICHT?**

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1896
1. WUERDE ANDERS WAEHLEN	248	12.33	13.08
2. WUERDE NICHT ANDERS WAEHLEN	1601	79.57	84.44
3. WERDE UEBERHAUPT NICHT WAEHLEN	47	2.34	2.48
4. VERWEIGERT	31	1.54	.
5. WEISS NICHT	79	3.93	.
0. K.A.	6	0.30	.
	2012	100.00	100.00

**V36 F10A.WELCHE ANDERE PART.**

Position: 87 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

**F.10. A. WELCHE ANDERE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN?**

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 218
01. CDU/CSU	31	1.54	14.22
02. SPD	102	5.07	46.79
03. FDP	76	3.78	34.86
04. ANDERE, UND ZWAR	9	0.45	4.13
00. K.A.	30	1.49	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1764	87.67	.
	2012	100.00	100.00

**V37 F11.KOHL UND STRAUSS**

Position: 89 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.11. UND WIE WARE ES, WENN DIE CDU/CSU BEI DER NAECHSTEN  
 BUNDESTAGSWAHL GAR KEINEN KANZLERKANDIDATEN AUFSTELLEN,  
 SONDERN HELMUT KOHL UND FRANZ JOSEF STRAUSS GEMEINSAM ALS  
 SPITZENKANDIDATEN AUFSTELLEN WUERDEN?  
 WUERDEN SIE DANN ANDERS WAEHLEN ODER NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1879
1. WUERDE ANDERS WAEHLEN	159	7.90	8.46
2. WUERDE NICHT ANDERS WAEHLEN	1666	82.80	88.66
3. WERDE UEBERHAUPT NICHT WAEHLEN	54	2.68	2.87
4. VERWEIGERT	35	1.74	.
5. WEISS NICHT	84	4.17	.
0. K.A.	14	0.70	.
	2012	100.00	100.00

**V38 F11A.WELCHE ANDERE PART.**

Position: 91 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.11. A. WELCHE ANDERE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	140
01. CDU/CSU	15	0.75	10.71
02. SPD	70	3.48	50.00
03. FDP	48	2.39	34.29
04. ANDERE, UND ZWAR	7	0.35	5.00
00. K.A.	19	0.94	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1853	92.10	.
	2012	100.00	100.00



**V39 F12.DEMOKR.ZUFRIEDENHEIT**

Position: 93 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.12. JETZT EINE FRAGE ZUR DEMOKRATIE IN DER BUNDESREPUBLIK:

WAS WUERDEN SIE ALLGEMEIN ZU DER DEMOKRATIE IN DER BUNDES-  
 REPUBLIK DEUTSCHLAND, D.H. ZU UNSEREN POLITISCHEN PARTEIEN  
 UND ZU UNSEREM GANZEN POLITISCHEN SYSTEM SAGEN?

SIND SIE DAMIT -  
 SEHR ZUFRIEDEN,  
 EINIGERMASSEN ZUFRIEDEN ODER  
 NICHT ZUFRIEDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1964
1. SEHR ZUFRIEDEN	413	20.53	21.03
2. EINIGERMASSEN ZUFRIEDEN	1407	69.93	71.64
3. NICHT ZUFRIEDEN	144	7.16	7.33
4. WEISS NICHT	30	1.49	.
0. K.A.	18	0.89	.
	2012	100.00	100.00

**V40 F13.SCHICHTZURECHNUNG**

Position: 95 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

F.13. ES WIRD HEUTE VIEL UEBER DIE VERSCHIEDENEN BEVOEL-  
 KERUNGSSCHICHTEN GESPROCHEN.  
 WELCHER SCHICHT RECHNEN SIE SICH SELBST EHER ZU?

DER ARBEITERSCHICHT,  
 DER MITTELSCHICHT,  
 DER OBEREN MITTELSCHICHT ODER  
 DER OBERSCHICHT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1918
1. ARBEITERSCHICHT	648	32.21	33.79
2. MITTELSCHICHT	1074	53.38	56.00
3. OBERE MITTELSCHICHT	153	7.60	7.98
4. OBERSCHICHT	7	0.35	0.36
5. KEINE DIESER SCHICHTEN	36	1.79	1.88
6. WEISS NICHT	29	1.44	.
7. EINSTUFUNG ABGELEHNT	47	2.34	.
0. K.A.	18	0.89	.
	2012	100.00	100.00

**V41 F14.INTERESSENGRUPPEN**

Position: 97 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.14. GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN:  
 WUERDEN SIE SAGEN, DASS DIE BUNDESREPUBLIK NUR ZUM BESTEN  
 EINIGER WENIGER INTERESSENGRUPPEN REGIERT WIRD ODER WUERDEN  
 SIE SAGEN, DASS DIE BUNDESREPUBLIK ZUM WOHE ALLER BEVOEL-  
 KERUNGSGRUPPEN REGIERT WIRD?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1777
1. NUR ZUM BESTEN EINIGER WENIGER INTERESSENGRUPPEN	416	20.68	23.41
2. ZUM WOHE ALLER BEVOELKERUNGSGRUPPEN	1361	67.64	76.59
3. WEISS NICHT	219	10.88	.
0. K.A.	16	0.80	.
	2012	100.00	100.00

**V42 F15.REGIER.RECHTSCHAFFEN**

Position: 99 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.15. WIE SEHR VERTRAUEN SIE DARAUF, DASS EINE DEUTSCHE  
 BUNDESREGIERUNG SO HANDELT, WIE SIE ES EIGENTLICH SOLLTE?

EIGENTLICH IMMER,  
 MEISTENS,  
 MANCHMAL ODER  
 SO GUT WIE NIE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1921
1. EIGENTLICH IMMER	268	13.32	13.95
2. MEISTENS	1122	55.77	58.41
3. MANCHMAL	482	23.96	25.09
4. SO GUT WIE NIE	49	2.44	2.55
5. WEISS NICHT	85	4.22	.
0. K.A.	6	0.30	.
	2012	100.00	100.00

**V43 F16.GLISTRUP-PARTEI**

Position: 101 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.16. IN DAENEMARK GIBT ES EINE PARTEI, DIE DIE HOHE STEUER-BELASTUNG ABSCHAFFEN WILL. DER VORSITZENDE DIESER PARTEI HEISST GLISTRUP.

WENN ES EINE SOLCHE PARTEI HIER BEI UNS GAEBE, WUERDEN SIE EINE SOLCHE PARTEI EVENTUELL EINMAL WAEHLEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1622
1. JA	549	27.29	33.85
2. NEIN	1073	53.33	66.15
3. WEISS NICHT	378	18.79	.
0. K.A.	12	0.60	.
	2012	100.00	100.00

**V44 F17.STEUXERPARTEI > 5 %**

Position: 103 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.17. EINMAL ANGENOMMEN, EINE STEUXERPARTEI WUERDE BEI DER NAECHSTEN BUNDESTAGSWAHL MITMACHEN: GLAUBEN SIE, DIESE PARTEI WUERDE MEHR ALS 5 PROZENT DER STIMMEN BEKOMMEN ODER SOVIEL NICHT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1997
1. GLAUBE ICH	679	33.75	34.00
2. SOVIEL NICHT	1001	49.75	50.13
3. UNENTSCHIEDEN	317	15.76	15.87
0. K.A.	15	0.75	.
	2012	100.00	100.00

**V45 F18.UMWELTPARTEI**

Position: 105 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.18. WENN BUERGERINITIATIVEN UND ANDERE UMWELTSCHUETZER ZUSAMMEN EINE UMWELTPARTEI FUERS GANZE BUNDESGBEIT GRUENDEN WUERDEN: WUERDEN SIE DAS BEGRUESSEN ODER NICHT BEGRUESSEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1995
1. BEGRUESSEN	941	46.77	47.17
2. NICHT BEGRUESSEN	675	33.55	33.83
3. UNENTSCHIEDEN/KEIN URTEIL	379	18.84	19.00
0. K.A.	17	0.84	.
	2012	100.00	100.00

**V46 F19.UMWELTPARTEI WAEHLEN**

Position: 107 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.19. KOENTEN SIE SICH VORSTELLEN, DASS SIE DIESE PARTEI  
 BEI EINER BUDESTAGSWAHL WAEHLEN ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1099
01. KOENTE ICH MIR VORSTELLEN	546	27.14	49.68
02. GLAUBE ICH NICHT	553	27.49	50.32
03. UNMOEGLICH ZU SAGEN/KEINE ANGABE	214	10.64	.
00. K.A.	24	1.19	.
10. TRIFFT NICHT ZU	675	33.55	.
	2012	100.00	100.00

**V47 F20.UMWELTPARTEI > 5 %**

Position: 109 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.20. EINMAL ANGENOMMEN, DIESE NEUE UMWELTSCHUTZ-PARTEI  
 WUERDE BEI DER NAECHSTEN BUNDESTAGSWAHL MITMACHEN:  
 GLAUBEN SIE, DIESE PARTEI WUERDE MEHR ALS 5 PROZENT DER  
 STIMMEN BEKOMMEN ODER SOVIEL NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2001
1. GLAUBE ICH	689	34.24	34.43
2. SOVIEL NICHT	998	49.60	49.88
3. UNENTSCHIEDEN	314	15.61	15.69
0. K.A.	11	0.55	.
	2012	100.00	100.00

**V48 F21.LINKS-RECHTS-SKALA**

Position: 111

Länge: 3 FW2: 11

F.21. VIELE LEUTE VERWENDEN DIE BEGRIFFE "LINKS" UND "RECHTS", WENN ES DARUM GEHT, UNTERSCHIEDLICHE POLITISCHE EINSTELLUNGEN ZU KENNZEICHNEN.

WIR HABEN HIER EINEN MASSTAB, DER VON LINKS NACH RECHTS VERLAEUFT.

WENN SIE AN IHRE EIGENEN POLITISCHEN ANSICHTEN DENKEN, WO WUERDEN SIE DIESE ANSICHTEN AUF DIESER SKALA EINSTUFEN?

INT.: <FRAGEBOGEN VOR DEN BEFRAGTEN LEGEN UND SKALA 2 VOM BEFRAGTEN SELBST AUSFUELLEN LASSENÜ  
ES IST DARAUF ZU ACHTEN, DASS DER BEFRAGTE EIN KREUZ INNERHALB EINES KAESTCHENS MACHTÜÜÜ!>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1856
01.	01 LINKS	14	0.70	0.75
02.	02	28	1.39	1.51
03.	03	120	5.96	6.47
04.	04	192	9.54	10.34
05.	05	439	21.82	23.65
06.	06	489	24.30	26.35
07.	07	239	11.88	12.88
08.	08	183	9.10	9.86
09.	09	81	4.03	4.36
10.	10 RECHTS	71	3.53	3.83
11.	WEISS NICHT	135	6.71	.
12.	K.A.	21	1.04	.
		2012	100.00	100.00

## V49 F22A.EINSTUFUNG CDU

Position: 114  
 Länge: 3 FW2: 16

## F.22A. EINSTUFUNG CDU

INT.: <SKALA 3 VORLEGEN UND BIS FRAGE 23 LIEGENLASSEN!>  
 NUN WUERDE MICH INTERESSIEREN, WIE SIE HEUTE UEBER DIE  
 FOLGENDEN PARTEIEN, ICH MEINE DIE CDU, DIE CSU, DIE SPD UND  
 DIE FDP DENKEN.  
 HIER HABEN WIR EINE SKALA, MIT DEREN HILFE SIE IHRE MEINUNG  
 ABSTUFEN KOENNEN. GEBEN SIE MIR BITTE ZU JEDER PARTEI DIE  
 ENTSPRECHENDE ZAHL AN.  
 JE WEITER SIE AUF DEN HELLEN KAESTCHEN NACH OBEN GEHEN,  
 UMSO MEHR HALTEN SIE VON DER BETREFFENDEN PARTEI;  
 JE WEITER SIE AUF DEN DUNKLEN KAESTCHEN NACH UNTEN GEHEN,  
 UMSO WENIGER HALTEN SIE VON DER PARTEI.  
 GANZ ALLGEMEIN: WIE WUERDEN SIE DIE EINZELNEN PARTEIEN  
 EINSTUFEN?  
 WAS HALTEN SIE VON DER CDU, WAS HALTEN SIE VON DER CSU, VON  
 DER SPD UND VON DER FDP?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1940
05.	+5	198	9.84	10.21
04.	+4	259	12.87	13.35
03.	+3	392	19.48	20.21
02.	+2	270	13.42	13.92
01.	+1	215	10.69	11.08
00.	0	159	7.90	8.20
-1.	-1	105	5.22	5.41
-2.	-2	113	5.62	5.82
-3.	-3	112	5.57	5.77
-4.	-4	43	2.14	2.22
-5.	-5	74	3.68	3.81
16.	WEISS NICHT	53	2.63	.
17.	K.A.	19	0.94	.
		2012	100.00	100.00

**V50 F22B.EINSTUFUNG CSU**

Position: 117  
 Länge: 3 FW2: 16

F.22. B. EINSTUFUNG  
 CSU

---

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1913
05.	+5	131	6.51	6.85
04.	+4	216	10.74	11.29
03.	+3	272	13.52	14.22
02.	+2	209	10.39	10.93
01.	+1	223	11.08	11.66
00.	0	187	9.29	9.78
-1.	-1	158	7.85	8.26
-2.	-2	115	5.72	6.01
-3.	-3	115	5.72	6.01
-4.	-4	96	4.77	5.02
-5.	-5	191	9.49	9.98
16.	WEISS NICHT	67	3.33	.
17.	K.A.	32	1.59	.
		2012	100.00	100.00

**V51 F22C.EINSTUFUNG SPD**

Position: 120  
 Länge: 3 FW2: 16

F.22. C. EINSTUFUNG  
 SPD

---

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1944
05.	+5	274	13.62	14.09
04.	+4	339	16.85	17.44
03.	+3	421	20.92	21.66
02.	+2	272	13.52	13.99
01.	+1	204	10.14	10.49
00.	0	152	7.55	7.82
-1.	-1	79	3.93	4.06
-2.	-2	74	3.68	3.81
-3.	-3	62	3.08	3.19
-4.	-4	23	1.14	1.18
-5.	-5	44	2.19	2.26
16.	WEISS NICHT	48	2.39	.
17.	K.A.	20	0.99	.
		2012	100.00	100.00

**V52 F22D.EINSTUFUNG FPD**

Position: 123

Länge: 3 FW2: 16

**F.22. D. EINSTUFUNG  
FDP**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1923
05.	+5	62	3.08	3.22
04.	+4	203	10.09	10.56
03.	+3	387	19.23	20.12
02.	+2	370	18.39	19.24
01.	+1	317	15.76	16.48
00.	0	242	12.03	12.58
-1.	-1	98	4.87	5.10
-2.	-2	77	3.83	4.00
-3.	-3	41	2.04	2.13
-4.	-4	47	2.34	2.44
-5.	-5	79	3.93	4.11
16.	WEISS NICHT	57	2.83	.
17.	K.A.	32	1.59	.
		2012	100.00	100.00

**V53 F23A.EINSTUFUNG SCHMIDT**

Position: 126

Länge: 3 FW2: 16

**F.23. A. EINSTUFUNG  
HELMUT SCHMIDT**

JETZT WUERDE MICH INTERESSIEREN, WAS SIE VON EINIGEN  
FUEHRENDEN POLITIKERN IN DER BUNDESREPUBLIK HALTEN.  
BENUTZEN SIE WIEDER DIESE SKALA.  
JE WEITER SIE AUF DEN HELLEN KAESTCHEN NACH OBEN GEHEN, UMSO  
MEHR HALTEN SIE VON DEM BETREFFENDEN POLITIKER;  
JE WEITER SIE AUF DEN DUNKLEN KAESTCHEN NACH UNTEN GEHEN,  
UMSO WENIGER HALTEN SIE VON IHM.  
ZUERST: WAS HALTEN SIE VON HELMUT SCHMIDT?

INT.: &lt;VORGABEN NACHEINANDER VORLESEN!&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1966
05.	+5	695	34.54	35.35
04.	+4	467	23.21	23.75
03.	+3	314	15.61	15.97
02.	+2	179	8.90	9.10
01.	+1	120	5.96	6.10
00.	0	66	3.28	3.36
-1.	-1	40	1.99	2.03
-2.	-2	26	1.29	1.32
-3.	-3	20	0.99	1.02
-4.	-4	16	0.80	0.81
-5.	-5	23	1.14	1.17
16.	WEISS NICHT	28	1.39	.
17.	K.A.	18	0.89	.
		2012	100.00	100.00



**V54 F23B.EINSTUFUNG KOHL**

Position: 129  
 Länge: 3 FW2: 16

F.23. B. EINSTUFUNG  
 HELMUT KOHL

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1944
05.	+5	128	6.36	6.58
04.	+4	210	10.44	10.80
03.	+3	293	14.56	15.07
02.	+2	278	13.82	14.30
01.	+1	264	13.12	13.58
00.	0	184	9.15	9.47
-1.	-1	127	6.31	6.53
-2.	-2	133	6.61	6.84
-3.	-3	103	5.12	5.30
-4.	-4	80	3.98	4.12
-5.	-5	144	7.16	7.41
16.	WEISS NICHT	40	1.99	.
17.	K.A.	28	1.39	.
		2012	100.00	100.00

**V55 F23C.EINSTUFUNG GENSCHER**

Position: 132  
 Länge: 3 FW2: 16

F.23. C. EINSTUFUNG  
 HANS DIETRICH GENSCHER

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1943
05.	+5	93	4.62	4.79
04.	+4	290	14.41	14.93
03.	+3	466	23.16	23.98
02.	+2	401	19.93	20.64
01.	+1	291	14.46	14.98
00.	0	202	10.04	10.40
-1.	-1	69	3.43	3.55
-2.	-2	49	2.44	2.52
-3.	-3	30	1.49	1.54
-4.	-4	20	0.99	1.03
-5.	-5	32	1.59	1.65
16.	WEISS NICHT	48	2.39	.
17.	K.A.	21	1.04	.
		2012	100.00	100.00

**V56 F23D.EINSTUFUNG BRANDT**

Position: 135  
 Länge: 3 FW2: 16

F.23. D. EINSTUFUNG  
WILLY BRANDT

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1949
05.	+5	107	5.32	5.49
04.	+4	217	10.79	11.13
03.	+3	258	12.82	13.24
02.	+2	253	12.57	12.98
01.	+1	228	11.33	11.70
00.	0	232	11.53	11.90
-1.	-1	127	6.31	6.52
-2.	-2	116	5.77	5.95
-3.	-3	106	5.27	5.44
-4.	-4	76	3.78	3.90
-5.	-5	229	11.38	11.75
16.	WEISS NICHT	37	1.84	.
17.	K.A.	26	1.29	.
		2012	100.00	100.00

**V57 F23E.EINSTUFUNG STRAUSS**

Position: 138  
 Länge: 3 FW2: 16

F.23. E. EINSTUFUNG  
FRANZ JOSEPH STRAUSS

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1942
05.	+5	194	9.64	9.99
04.	+4	214	10.64	11.02
03.	+3	210	10.44	10.81
02.	+2	161	8.00	8.29
01.	+1	194	9.64	9.99
00.	0	161	8.00	8.29
-1.	-1	133	6.61	6.85
-2.	-2	126	6.26	6.49
-3.	-3	123	6.11	6.33
-4.	-4	121	6.01	6.23
-5.	-5	305	15.16	15.71
16.	WEISS NICHT	51	2.53	.
17.	K.A.	19	0.94	.
		2012	100.00	100.00

**V58 F24.EINSCHAETZ.KOALITION**

Position: 141 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

F.24. WIE SCHAETZEN SIE DIE ALLGEMEINE LEISTUNG DER GEGEN-  
 WAERTIGEN SOZIALLIBERALEN KOALITION IN BONN EIN?  
 GLAUBEN SIE, DASS DIESE KOALITION ZWISCHEN SPD UND FDP  
 DIE PROBLEME DER BUNDESREPUBLIK IN DEN LETZTEN JAHREN -

SEHR GUT,  
 GUT,  
 BEFRIEDIGEND,  
 AUSREICHEND ODER  
 UNGENUEGEND GEMEISTERT HAT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1935
1. SEHR GUT	59	2.93	3.05
2. GUT	617	30.67	31.89
3. BEFRIEDIGEND	884	43.94	45.68
4. AUSREICHEND	287	14.26	14.83
5. UNGENUEGEND	88	4.37	4.55
6. WEISS NICHT	53	2.63	.
0. K.A.	24	1.19	.
	2012	100.00	100.00

**V59 F25.EINSCHAETZ.OPPOSIT.**

Position: 143 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

F.25. UND WIE IST ES MIT DER OPPOSITION, WIE SCHAETZEN SIE  
 DIE LEISTUNG DER JETZIGEN OPPOSITION EIN?

SEHR GUT,  
 GUT,  
 BEFRIEDIGEND  
 AUSREICHEND ODER  
 UNGENUEGEND?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1885
1. SEHR GUT	24	1.19	1.27
2. GUT	415	20.63	22.02
3. BEFRIEDIGEND	774	38.47	41.06
4. AUSREICHEND	470	23.36	24.93
5. UNGENUEGEND	202	10.04	10.72
6. WEISS NICHT	104	5.17	.
0. K.A.	23	1.14	.
	2012	100.00	100.00

**V60 F26.ALLG.PARTEIENZUNEIG.**

Position: 145 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.26. VIELE LEUTE IN DER BUNDESREPUBLIK NEIGEN LAENGERE ZEIT  
 EINER BESTIMMTEN POLITISCHEN PARTEI ZU, OBWOHL SIE AUCH AB  
 UND ZU MAL EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN.  
 WIE IST DAS BEI IHNEN:  
 NEIGEN SIE - GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - EINER BESTIMMTEN  
 PARTEI ZU?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1890
1. JA	1383	68.74	73.17
2. NEIN	507	25.20	26.83
3. WEISS NICHT	66	3.28	.
4. VERWEIGERT	42	2.09	.
0. K.A.	14	0.70	.
	2012	100.00	100.00

**V61 F27.PARTEIPRAEFERENZ**

Position: 147 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 7

F.27. SAGEN SIE MIR BITTE AUCH NOCH, WELCHE PARTEI DAS IST?

INT.: <NUR EINE NENNUNG!>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1322
01. SPD	677	33.65	51.21
02. CDU/CSU	565	28.08	42.74
03. FDP	63	3.13	4.77
04. DKP	4	0.20	0.30
05. NPD	1	0.05	0.08
06. ANDERE, UND ZWAR	12	0.60	0.91
07. VERWEIGERT	49	2.44	.
00. K.A.	12	0.60	.
10. TRIFFT NICHT ZU	629	31.26	.
	2012	100.00	100.00

**V62 F28.INTENSIT.PRAEFERENZ**

Position: 149 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

F.28. WIE STARK ODER WIE SCHWACH NEIGEN SIE - ALLES ZUSAM-  
 MENGENOMMEN - DIESER PARTEI ZU?

SEHR STARK,  
 ZIEMLICH STARK,  
 MAESSIG,  
 ZIEMLICH SCHWACH ODER  
 SEHR SCHWACH?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1363
01. SEHR STARK	183	9.10	13.43
02. ZIEMLICH STARK	597	29.67	43.80
03. MAESSIG	553	27.49	40.57
04. ZIEMLICH SCHWACH	24	1.19	1.76
05. SEHR SCHWACH	6	0.30	0.44
06. WEISS NICHT	10	0.50	.
00. K.A.	10	0.50	.
10. TRIFFT NICHT ZU	629	31.26	.
	2012	100.00	100.00

**V63 F29.TEILNAHME EUROPAAWAHL**

Position: 151 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.29. WIE SIE VIELLEICHT SCHON GEHOERT ODER GELESEN HABEN,  
 FINDEN IM JUNI ERSTMALS WAHLEN ZUM EUROPAEISCHEN PARLAMENT  
 STATT.

WIE SICHER IST ES, DASS SIE SELBST SICH AN DIESEN WAHLEN  
 BETEILIGEN WERDEN?

IST ES GANZ SICHER,  
 ZIEMLICH SICHER ODER

UNSICHER, OB SIE ZUR WAHL GEHEN ODER

IST ES SICHER, DASS SIE NICHT ZUR WAHL GEHEN WERDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2004
1. GANZ SICHER	1131	56.21	56.44
2. ZIEMLICH SICHER	389	19.33	19.41
3. UNSICHER	308	15.31	15.37
4. GEHE SICHER NICHT ZUR WAHL	176	8.75	8.78
0. K.A.	8	0.40	.
	2012	100.00	100.00

**V64 F29A.PARTEI EUROPAAWHL**

Position: 153 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

F.29. A. WELCHE PARTEI WERDEN SIE BEI DIESER EUROWAHL  
 WAEHLEN?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1630
01.	CDU	531	26.39	32.58
02.	CSU	149	7.41	9.14
03.	SPD	804	39.96	49.33
04.	FDP	115	5.72	7.06
05.	ANDERE, UND ZWAR:	31	1.54	1.90
00.	K.A.	198	9.84	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	184	9.15	.
		2012	100.00	100.00

**V65 F30A.PARTEI-PERSOENLICHK**

Position: 155 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.30. A. ES WERDEN IMMER WIEDER VERSCHIEDENE MEINUNGEN ZU  
 DER FRAGE VERTRETEN, OB EHER DIE PARTEIEN ODER EHER DIE GE-  
 WAEHLTEN POLITIKER ALS PERSON, DIE POLITIK BESTIMMEN SOLLTEN.

WENN SIE NUN EINMAL AN IHRE GEMEINDE DENKEN, SOLLTEN DORT  
 EHER PARTEIEN DIE POLITIK BESTIMMEN ODER EHER PERSONLICH-  
 KEITEN?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1827
1.	EHER PARTEIEN	848	42.15	46.41
2.	EHER PERSONLICHKEITEN	979	48.66	53.59
3.	WEISS NICHT	178	8.85	.
0.	K.A.	7	0.35	.
		2012	100.00	100.00

**V66 F30B.BRD: PARTEI-PERSON**

Position: 157 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.30. B. UND WIE SOLLTE ES IN DER BUNDESREPUBLIK SEIN?  
 SOLLTEN EHER PARTEIEN DIE POLITIK BESTIMMEN ODER EHER PER-  
 SOENLICHKEITEN?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1979
1.	EHER PARTEIEN	1394	69.28	70.44
2.	EHER PERSONLICHKEITEN	585	29.08	29.56
3.	WEISS NICHT	0		
0.	K.A.	33	1.64	.
		2012	100.00	100.00

**V67 F30C.EG: PARTEI-PERSON**

Position: 159 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.30. C. UND WIE SOLLTE ES IN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT  
 SEIN?  
 SOLLTEN EHER PARTEIEN DIE POLITIK BESTIMMEN ODER EHER PER-  
 SOENLICHKEITEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1949
1. EHER PARTEIEN	1341	66.65	68.80
2. EHER PERSOENLICHKEITEN	608	30.22	31.20
3. WEISS NICHT	0		
0. K.A.	63	3.13	.
	2012	100.00	100.00

**V68 F31.ROLLE DES EURO-PARL.**

Position: 161 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.31. WIRD DAS IM JUNI GEWÄHLTE EUROPÄISCHE PARLAMENT  
 IHRER MEINUNG NACH EINE GROSSE ODER EINE GERINGE ROLLE  
 SPIELEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1479
1. EINE GROSSE ROLLE SPIELEN	654	32.50	44.22
2. EINE GERINGE ROLLE SPIELEN	825	41.00	55.78
3. WEISS NICHT	477	23.71	.
0. K.A.	56	2.78	.
	2012	100.00	100.00

**V69 F32.EINPARTEIENSYSTEM**

Position: 163 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.32. GLAUBEN SIE, DASS ES FUER EIN LAND BESSER IST, EINE  
 PARTEI ZU HABEN, DAMIT MOEGLICHST GROSSE EINIGKEIT HERRSCHT,  
 ODER MEHRERE PARTEIEN, DAMIT DIE VERSCHIEDENEN MEINUNGEN FREI  
 VERTRETEN WERDEN KOENNEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1890
1. MEHRERE PARTEIEN	1305	64.86	69.05
2. NICHT MEHR ALS ZWEI ODER DREI PARTEIEN	500	24.85	26.46
3. EINE PARTEI	78	3.88	4.13
4. KEINE PARTEI	7	0.35	0.37
5. KEINE MEINUNG	108	5.37	.
0. K.A.	14	0.70	.
	2012	100.00	100.00

**V70 F33.KRACH IN BONN**

Position: 165 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

F.33. MANCHE LEUTE SAGEN, DASS DAS DEUTSCHE VOLK ZU GEDULDIG IST UND SICH IMMER VON SEINEN REGIERUNGEN VIEL ZU VIEL GEFALLEN LAESST.

WAS MEINEN SIE:

SOLLTE MAN VIEL OEFTER ALS BISHER IN BONN DEMONSTRIEREN UND KRACH MACHEN ODER HALTEN SIE NICHTS DAVON?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1779
1. OEFTER WAERE GUT	479	23.81	26.93
2. HALTE NICHTS DAVON	1164	57.85	65.43
3. IST SCHAEDLICH	136	6.76	7.64
4. UNENTSCHIEDEN	214	10.64	.
0. K.A.	19	0.94	.
	2012	100.00	100.00

**V71 F34.DKP - VERBOT**

Position: 167 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.34. ES WIRD IMMER WIEDER BESPROCHEN, OB DIE DEUTSCHE KOMMUNISTISCHE PARTEI, ALSO DIE DKP, VERBOTEN WERDEN SOLL ODER NICHT.

SIND SIE DAFUER, DIE DKP IN WESTDEUTSCHLAND ZU VERBIETEN, ODER SIND SIE DAGEGEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1697
1. VERBIETEN	800	39.76	47.14
2. NICHT VERBIETEN	897	44.58	52.86
3. UNENTSCHIEDEN	304	15.11	.
0. K.A.	11	0.55	.
	2012	100.00	100.00



**V72 F35A.KRITIK AN SCHMIDT**

Position: 169 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. A. IN UNSEREM LAND GARANTIERT DAS GRUNDGESETZ, ALSO  
 DIE VERFASSUNG, DAS RECHT AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG FÜR  
 JEDEN.

DAZU HABE ICH EIN PAAR FRAGEN.

ES SIND IMMER DIESE SECHS ANTWORTEN MÖGLICH.

INT.: <LISTE A VORLEGEN UND BIS FRAGE 35F LIEGENLASSEN!>  
 WENN JEMAND ÖFFENTLICH BUNDESKANZLER SCHMIDT KRITISIERT:  
 HAT ER DAZU EIN RECHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1899
1. JA, UNBEDINGT	1313	65.26	69.14
2. JA, WAHRSCHEINLICH	457	22.71	24.07
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	89	4.42	4.69
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	40	1.99	2.11
5. UNENTSCHIEDEN	27	1.34	.
6. WEISS NICHT	71	3.53	.
0. K.A.	15	0.75	.
	2012	100.00	100.00

**V73 F35B.KRITIK AN SCHEEL**

Position: 171 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. B. UND WENN JEMAND BUNDESPRAESIDENT SCHEEL ÖFFENT-  
 LICH KRITISIERT:  
 DARF ER DAS NACH DEM RECHT AUF FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG  
 TUN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1901
1. JA, UNBEDINGT	1257	62.48	66.12
2. JA, WAHRSCHEINLICH	454	22.56	23.88
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	128	6.36	6.73
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	62	3.08	3.26
5. UNENTSCHIEDEN	28	1.39	.
6. WEISS NICHT	68	3.38	.
0. K.A.	15	0.75	.
	2012	100.00	100.00

**V74 F35C.KRITIK AN RELIGION**

Position: 173 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. C. UND WENN JEMAND OEFFENTLICH GEGEN DIE RELIGION,  
 GEGEN DAS CHRISTENTUM AUFTRITT?  
 DARF ER DAS NACH DEM RECHT AUF FREIE MEINUNGS-  
 AEUSSERUNG?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1877
1. JA, UNBEDINGT	1136	56.46	60.52
2. JA, WAHRSCHEINLICH	474	23.56	25.25
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	129	6.41	6.87
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	138	6.86	7.35
5. UNENTSCHIEDEN	43	2.14	.
6. WEISS NICHT	80	3.98	.
0. K.A.	12	0.60	.
	2012	100.00	100.00

**V75 F35D.KRITIK AN BUDESWEHR**

Position: 175 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. D. UND WENN SICH JEMAND OEFFENTLICH FUER DIE AB-  
 SCHAFFUNG DER BUNDESWEHR EINSETZT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1845
1. JA, UNBEDINGT	973	48.36	52.74
2. JA, WAHRSCHEINLICH	404	20.08	21.90
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	221	10.98	11.98
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	247	12.28	13.39
5. UNENTSCHIEDEN	44	2.19	.
6. WEISS NICHT	112	5.57	.
0. K.A.	11	0.55	.
	2012	100.00	100.00

**V76 F35E.FUER WELTREVOLUTION**

Position: 177 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. E. UND DARF JEMAND NACH DEM RECHT AUF FREIE MEINUNGS-  
 AEUSSERUNG FUER DEN KOMMUNISMUS, FUER DIE KOMMUNISTISCHE  
 WELTREVOLUTION EINTRETEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1806
1. JA, UNBEDINGT	776	38.57	42.97
2. JA, WAHRSCHEINLICH	462	22.96	25.58
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	232	11.53	12.85
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	336	16.70	18.60
5. UNENTSCHIEDEN	59	2.93	.
6. WEISS NICHT	134	6.66	.
0. K.A.	13	0.65	.
	2012	100.00	100.00

**V77 F35F.FUER NAZI-PARTEI**

Position: 179 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

F.35. F. UND WENN SICH JEMAND OEFFENTLICH FUER DIE GRUEN-  
 DUNG EINER NEUEN NATIONALSOZIALISTISCHEN PARTEI EINSETZT:  
 DARF ER DAS NACH DEM RECHT AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1801
1. JA, UNBEDINGT	540	26.84	29.98
2. JA, WAHRSCHEINLICH	401	19.93	22.27
3. NEIN, WAHRSCHEINLICH NICHT	292	14.51	16.21
4. NEIN, BESTIMMT NICHT	568	28.23	31.54
5. UNENTSCHIEDEN	50	2.49	.
6. WEISS NICHT	141	7.01	.
0. K.A.	20	0.99	.
	2012	100.00	100.00

**V78 F36.MDB-QUALIFIKATION**

Position: 181 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.36. GLAUBEN SIE, MAN MUSS GROSSE FAEHIGKEITEN HABEN, UM  
 BUNDESTAGSABGEORDNETER IN BONN ZU WERDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1780
1. JA	1181	58.70	66.35
2. NEIN	599	29.77	33.65
3. UNENTSCHIEDEN	215	10.69	.
0. K.A.	17	0.84	.
	2012	100.00	100.00

**V79 F37.BONN:GELDVERSCHWEND.**

Position: 183 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.37. GLAUBEN SIE, DASS IN BONN VIEL GELD VERSCHWENDET WIRD,  
 ODER MEINEN SIE, DAS WIRD VON DEN ZEITUNGEN STARK UEBER-  
 TRIEBEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1791
1. GELD WIRD VERSCHWENDET	1470	73.06	82.08
2. UEBERTRIEBEN	321	15.95	17.92
3. KEINE MEINUNG	201	9.99	.
0. K.A.	20	0.99	.
	2012	100.00	100.00

**V80 F38.GROSSE KOALITION**

Position: 185 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

F.38. WIR HABEN EINMAL IN BONN EINE GEMEINSAME REGIERUNG  
 VON CDU UND SPD GEHABT, ALSO EINE GROSSE KOALITION.  
 EINMAL GANZ ALLGEMEIN GEFRAGT:  
 SIND SIE FUER EINE GROSSE KOALITION ODER HALTEN SIE ES FUER  
 BESSER, WENN EINE DER GROSSEN PARTEIEN IN DER REGIERUNG  
 SITZT UND DIE ANDERE IST IN DER OPPOSITION?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1692
1. FUER GROSSE KOALITION	335	16.65	19.80
2. BESSER EINE IN DER OPPOSITION	1357	67.45	80.20
3. UNENTSCHIEDEN	154	7.65	.
4. KEIN URTEIL	152	7.55	.
0. K.A.	14	0.70	.
	2012	100.00	100.00

**V81 F39A.INTERESSENGRUPPEN**

Position: 187 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. A. WIR HABEN HIER EINE REIHE VON HAEUFIG GEHOERTEN  
 BEHAUPTUNGEN ZUSAMMENGESTELLT, DIE UNTERSCHIEDLICHE MEI-  
 NUNGEN UEBER DAS VERHALTEN DER MENSCHEN WIEDERGEHEN, UND  
 MOECHTEN GERNE HERAUSFINDEN, WIE TATSAECHLICH DARUEBER GE-  
 DACHT WIRD.  
 WIR MOECHTEN SIE BITTEN, UNS IHRE STELLUNGNAHME ZU JEDER  
 BEHAUPTUNG WIE FOLGT ZU SAGEN:

+3 = VOLLE UEBEREINSTIMMUNG  
 +2 = UEBEREINSTIMMUNG IN WESENTLICHEN TEILEN  
 +1 = GERINGE UEBEREINSTIMMUNG  
 -1 = GERINGE ABLEHNUNG  
 -2 = ABLEHNUNG IN WESENTLICHEN TEILEN  
 -3 = VOLLE ABLEHNUNG

INT.: <GRUENEN KARTENSATZ MISCHEN UND VORLEGEN!  
 ZUSAETZLICH SKALA 4 VORLEGEN!>

DIE AUSEINANDERSETZUNGEN ZWISCHEN DEN VERSCHIEDENEN INTE-  
 RESSENGRUPPEN IN UNSERER GESELLSCHAFT UND IHRE FORDERUNGEN  
 AN DIE REGIERUNG SCHADEN DEM ALLGEMEINWOHL.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1945
03. +3	276	13.72	14.19
02. +2	443	22.02	22.78
01. +1	485	24.11	24.94
-1. -1	229	11.38	11.77
-2. -2	230	11.43	11.83
-3. -3	282	14.02	14.50
00. K.A.	67	3.33	.
	2012	100.00	100.00

**V82 F39B.DEMONSTRATIONSRECHT**

Position: 190 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. B. JEDER BUERGER HAT DAS RECHT, NOTFALLS FUER SEINE  
 UEBERZEUGUNG AUF DIE STRASSE ZU GEHEN.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1976
03.	+3	969	48.16	49.04
02.	+2	448	22.27	22.67
01.	+1	315	15.66	15.94
-1.	-1	127	6.31	6.43
-2.	-2	58	2.88	2.94
-3.	-3	59	2.93	2.99
00.	K.A.	36	1.79	.
		2012	100.00	100.00

**V83 F39C.OEFF.ORDNUNG**

Position: 193 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. C. DER BUERGER VERLIERT DAS RECHT ZU STREIKS UND DE-  
 MONSTRATIONEN, WENN ER DAMIT DIE OEFFENTLICHE ORDNUNG  
 GEFAEHRDET.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1966
03.	+3	705	35.04	35.86
02.	+2	396	19.68	20.14
01.	+1	339	16.85	17.24
-1.	-1	205	10.19	10.43
-2.	-2	158	7.85	8.04
-3.	-3	163	8.10	8.29
00.	K.A.	46	2.29	.
		2012	100.00	100.00

**V84 F39D.GEWALT-KONFLIKTE**

Position: 196 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. D. IN JEDER DEMOKRATISCHEN GESELLSSCHAFT GIBT ES  
 BESTIMMTE KONFLIKTE, DIE MIT GEWALT AUSGETRAGEN WERDEN  
 MUESSEN.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1976
03.	+3	70	3.48	3.54
02.	+2	97	4.82	4.91
01.	+1	185	9.19	9.36
-1.	-1	191	9.49	9.67
-2.	-2	313	15.56	15.84
-3.	-3	1120	55.67	56.68
00.	K.A.	36	1.79	.
		2012	100.00	100.00

**V85 F39E.MINDERHEITENRECHT**

Position: 199 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. E. JEDER SOLLTE DAS RECHT HABEN FUER SEINE MEINUNG  
 EINZUTRETEN, AUCH WENN DIE MEHRHEIT ANDERER MEINUNG IST.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1979
03.	+3	1284	63.82	64.88
02.	+2	390	19.38	19.71
01.	+1	228	11.33	11.52
-1.	-1	52	2.58	2.63
-2.	-2	12	0.60	0.61
-3.	-3	13	0.65	0.66
00.	K.A.	33	1.64	.
		2012	100.00	100.00

**V86 F39F.KONSTR.OPPOSITION**

Position: 202 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. F. AUFGABE DER POLITISCHEN OPPOSITION IST ES NICHT,  
 DIE REGIERUNG ZU KRITISIEREN, SONDERN SIE IN IHRER ARBEIT  
 ZU UNTERSTUETZEN.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1965
03.	+3	475	23.61	24.17
02.	+2	431	21.42	21.93
01.	+1	430	21.37	21.88
-1.	-1	196	9.74	9.97
-2.	-2	219	10.88	11.15
-3.	-3	214	10.64	10.89
00.	K.A.	47	2.34	.
		2012	100.00	100.00

**V87 F39G.OPPOS.NOTWENDIG**

Position: 205 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. G. EINE LEBENSFAEHIGE DEMOKRATIE IST OHNE POLITISCHE  
 OPPOSITION NICHT DENKBAR.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1960
03.	+3	1213	60.29	61.89
02.	+2	447	22.22	22.81
01.	+1	206	10.24	10.51
-1.	-1	53	2.63	2.70
-2.	-2	25	1.24	1.28
-3.	-3	16	0.80	0.82
00.	K.A.	52	2.58	.
		2012	100.00	100.00

**V88 F39H.POL.CHANCENGLEICHH.**

Position: 208 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F.39. H. JEDE DEMOKRATISCHE PARTEI SOLLTE GRUNDSAETZLICH  
 DIE CHANCEN HABEN, AN DIE REGIERUNG ZU KOMMEN.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1963
03.	+3	1268	63.02	64.60
02.	+2	441	21.92	22.47
01.	+1	172	8.55	8.76
-1.	-1	46	2.29	2.34
-2.	-2	18	0.89	0.92
-3.	-3	18	0.89	0.92
00.	K.A.	49	2.44	.
		2012	100.00	100.00

**V89 F39J.VOLKSINTERESSE**

Position: 211 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 14

F. 39. J. DIE INTERESSEN DES GANZEN VOLKES SOLLTEN IMMER  
 UEBER DEN SONDERINTERESSEN DES EINZELNEN STEHEN.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1978
03.	+3	1140	56.66	57.63
02.	+2	479	23.81	24.22
01.	+1	263	13.07	13.30
-1.	-1	47	2.34	2.38
-2.	-2	35	1.74	1.77
-3.	-3	14	0.70	0.71
00.	K.A.	34	1.69	.
		2012	100.00	100.00

**V90 F42A.ELEKTROINSTALLATEUR**

Position: 214 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

**F.42. A. ELEKTROINSTALLATEUR**

LEGEN SIE DAS HEFT NUN BITTE ZUR SEITE.

ZUM SCHLUSS MOECHTE ICH SIE BITTEN, DIE FRAGE NOCH EINMAL  
 AUF EINE ANDERE WEISE ZU BEANTWORTEN, UND ZWAR MIT HILFE  
 DIESER "LEITER" HIER.

INT.: <SKALA 5 VORLEGEN!>

SAGEN SIE MIR BITTE ZU JEDEM BERUF, DEN ICH IHNEN JETZT  
 NENNE, OB ER IHRER MEINUNG NACH EIN EHER HOHES ODER EIN  
 EHER GERINGES ANSEHEN IN UNSERER GESELLSCHAFT HEUTE BESITZT.

AUF DER LEITER BEDEUTET "9" EIN SEHR HOHES ANSEHEN UND  
 "1" EIN SEHR GERINGES ANSEHEN. SIE KOENNEN JETZT MIT DEN  
 ZAHLEN VON 1 BIS 9 AUSDRUECKEN, WIE GROSS DAS ANSEHEN EINES  
 BERUFES IST. SIE KOENNEN DIE BERUFE AUF JEDER DIESER STUFEN  
 EINORDNEN, ABER NICHT DAZWISCHEN. SAGEN SIE MIR ZU JEDEM  
 BERUF NUR DIE NUMMER DER BETREFFENDEN STUFE.

INT.: <BERUFE BITTE EINZELN VORLESEN!>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1963
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	10	0.50	0.51
2.	2	96	4.77	4.89
3.	3	334	16.60	17.01
4.	4	441	21.92	22.47
5.	5	542	26.94	27.61
6.	6	247	12.28	12.58
7.	7	156	7.75	7.95
8.	8	62	3.08	3.16
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	75	3.73	3.82
0.	K.A.	49	2.44	.
		2012	100.00	100.00

**V91 F42B.STUDIENRAT**

Position: 216 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

**F.42. B.  
STUDIENRAT**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1959
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	9	0.45	0.46
2.	2	27	1.34	1.38
3.	3	48	2.39	2.45
4.	4	83	4.13	4.24
5.	5	220	10.93	11.23
6.	6	355	17.64	18.12
7.	7	521	25.89	26.60
8.	8	431	21.42	22.00
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	265	13.17	13.53
0.	K.A.	53	2.63	.
		2012	100.00	100.00



**V92 F42C.FABRIKARBEITERIN**

Position: 218 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. C.  
FABRIKARBEITERIN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1955
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	362	17.99	18.52
2.	2	494	24.55	25.27
3.	3	427	21.22	21.84
4.	4	242	12.03	12.38
5.	5	200	9.94	10.23
6.	6	88	4.37	4.50
7.	7	51	2.53	2.61
8.	8	45	2.24	2.30
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	46	2.29	2.35
0.	K.A.	57	2.83	.
		2012	100.00	100.00

**V93 F42D.POLIZIST**

Position: 220 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. D.  
POLIZIST

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1959
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	28	1.39	1.43
2.	2	85	4.22	4.34
3.	3	246	12.23	12.56
4.	4	410	20.38	20.93
5.	5	491	24.40	25.06
6.	6	305	15.16	15.57
7.	7	181	9.00	9.24
8.	8	110	5.47	5.62
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	103	5.12	5.26
0.	K.A.	53	2.63	.
		2012	100.00	100.00

**V94 F42E.BAINGENIEUR**

Position: 222 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. E.  
BAINGENIEUR

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1955
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	3	0.15	0.15
2.	2	13	0.65	0.66
3.	3	46	2.29	2.35
4.	4	155	7.70	7.93
5.	5	379	18.84	19.39
6.	6	481	23.91	24.60
7.	7	494	24.55	25.27
8.	8	263	13.07	13.45
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	121	6.01	6.19
0.	K.A.	57	2.83	.
		2012	100.00	100.00

**V95 F42F.VOLKSSCHULLEHRERIN**

Position: 224 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. F.  
VOLKSSCHULLEHRERIN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1962
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	5	0.25	0.25
2.	2	22	1.09	1.12
3.	3	63	3.13	3.21
4.	4	214	10.64	10.91
5.	5	466	23.16	23.75
6.	6	498	24.75	25.38
7.	7	386	19.18	19.67
8.	8	197	9.79	10.04
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	111	5.52	5.66
0.	K.A.	50	2.49	.
		2012	100.00	100.00

**V96 F42G.TAXIUNTERNEHMER**

Position: 226 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. G.  
TAXIUNTERNEHMER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1960
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	27	1.34	1.38
2.	2	146	7.26	7.45
3.	3	336	16.70	17.14
4.	4	454	22.56	23.16
5.	5	495	24.60	25.26
6.	6	259	12.87	13.21
7.	7	136	6.76	6.94
8.	8	61	3.03	3.11
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	46	2.29	2.35
0.	K.A.	52	2.58	.
		2012	100.00	100.00

**V97 F42H.MASCHINENSCHLOSSER**

Position: 228 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. H.  
MASCHINENSCHLOSSER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1958
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	19	0.94	0.97
2.	2	133	6.61	6.79
3.	3	389	19.33	19.87
4.	4	470	23.36	24.00
5.	5	491	24.40	25.08
6.	6	221	10.98	11.29
7.	7	122	6.06	6.23
8.	8	68	3.38	3.47
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	45	2.24	2.30
0.	K.A.	54	2.68	.
		2012	100.00	100.00

**V98 F42J.MAURER**

Position: 230 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. J.  
MAURER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1954
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	49	2.44	2.51
2.	2	266	13.22	13.61
3.	3	429	21.32	21.95
4.	4	431	21.42	22.06
5.	5	392	19.48	20.06
6.	6	171	8.50	8.75
7.	7	92	4.57	4.71
8.	8	68	3.38	3.48
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	56	2.78	2.87
0.	K.A.	58	2.88	.
		2012	100.00	100.00

**V99 F42K.SEKRETAERIN**

Position: 232 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. K.  
SEKRETAERIN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1960
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	16	0.80	0.82
2.	2	78	3.88	3.98
3.	3	247	12.28	12.60
4.	4	434	21.57	22.14
5.	5	556	27.63	28.37
6.	6	354	17.59	18.06
7.	7	163	8.10	8.32
8.	8	68	3.38	3.47
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	44	2.19	2.24
0.	K.A.	52	2.58	.
		2012	100.00	100.00

**V100 F42L.ARZT**

Position: 234 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. L.  
ARZT

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1955
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	4	0.20	0.20
2.	2	10	0.50	0.51
3.	3	9	0.45	0.46
4.	4	24	1.19	1.23
5.	5	73	3.63	3.73
6.	6	124	6.16	6.34
7.	7	246	12.23	12.58
8.	8	473	23.51	24.19
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	992	49.30	50.74
0.	K.A.	57	2.83	.
		2012	100.00	100.00

**V101 F42M.KFZ-MECHANIKER**

Position: 236 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. M.  
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1960
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	18	0.89	0.92
2.	2	82	4.08	4.18
3.	3	282	14.02	14.39
4.	4	431	21.42	21.99
5.	5	492	24.45	25.10
6.	6	293	14.56	14.95
7.	7	202	10.04	10.31
8.	8	97	4.82	4.95
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	63	3.13	3.21
0.	K.A.	52	2.58	.
		2012	100.00	100.00

**V102 F42N.BRIEFBOTE**

Position: 238 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. N.  
BRIEFBOTE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1958
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	74	3.68	3.78
2.	2	287	14.26	14.66
3.	3	421	20.92	21.50
4.	4	406	20.18	20.74
5.	5	354	17.59	18.08
6.	6	178	8.85	9.09
7.	7	115	5.72	5.87
8.	8	62	3.08	3.17
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	61	3.03	3.12
0.	K.A.	54	2.68	.
		2012	100.00	100.00

**V103 F42O.KRANKENSCHWESTER**

Position: 240 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. O.  
KRANKENSCHWESTER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1962
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	8	0.40	0.41
2.	2	43	2.14	2.19
3.	3	182	9.05	9.28
4.	4	343	17.05	17.48
5.	5	456	22.66	23.24
6.	6	376	18.69	19.16
7.	7	247	12.28	12.59
8.	8	156	7.75	7.95
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	151	7.50	7.70
0.	K.A.	50	2.49	.
		2012	100.00	100.00

**V104 F42P.BAUARBEITER**

Position: 242 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. P.  
BAUARBEITER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1962
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	152	7.55	7.75
2.	2	374	18.59	19.06
3.	3	466	23.16	23.75
4.	4	359	17.84	18.30
5.	5	288	14.31	14.68
6.	6	133	6.61	6.78
7.	7	71	3.53	3.62
8.	8	59	2.93	3.01
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	60	2.98	3.06
0.	K.A.	50	2.49	.
		2012	100.00	100.00

**V105 F42Q.INDUSTRIEKAUFMANN**

Position: 244 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

F.42. Q.  
INDUSTRIEKAUFMANN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1961
1.	1 GERINGSTES ANSEHEN	8	0.40	0.41
2.	2	37	1.84	1.89
3.	3	165	8.20	8.41
4.	4	366	18.19	18.66
5.	5	537	26.69	27.38
6.	6	416	20.68	21.21
7.	7	249	12.38	12.70
8.	8	127	6.31	6.48
9.	9 HOECHSTES ANSEHEN	56	2.78	2.86
0.	K.A.	51	2.53	.
		2012	100.00	100.00

**V106 S1.SCHULBESUCH**

Position: 246 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.1. ZUM SCHLUSS HAETTEN WIR NOCH GERNE EINIGE ANGABEN  
 FUER DIE STATISTIK VON IHNEN.

BESUCHEN SIE GEGENWAERTIG EINE SCHULE ODER HOCHSCHULE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1990
1. JA	128	6.36	6.43
2. NEIN	1862	92.54	93.57
0. K.A.	22	1.09	.
	2012	100.00	100.00

**V107 S2.ART DER SCHULE**

Position: 248 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

S.2. WAS FUER EINE SCHULE IST DAS?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	112
01. UNIVERSITAET, HOCHSCHULE	48	2.39	42.86
02. FACHHOCHSCHULE, INGENIEURSCHULE	14	0.70	12.50
03. BERUFSFACHSCHULE, FACHSCHULE, TECHNIKERSCHULE	18	0.89	16.07
04. GYMNASIUM (AUCH ABENDGYMNASIUM)	17	0.84	15.18
05. REAL-, MITTELSCHULE (AUCH ABENDREALSCHULE)	0		
06. INTEGRIERTE GESAMTSCHULE	0		
07. BERUFSSCHULE	5	0.25	4.46
08. SONSTIGES, UND ZWAR:	10	0.50	8.93
00. K.A.	16	0.80	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1884	93.64	.
	2012	100.00	100.00



**V108 S3.ALLG.SCHULABSCHLUSS**

Position: 250 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S.3. WELCHEN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE?

EINEN VOLKS- ODER HAUPTSCHULABSCHLUSS,  
 MITTLERE REIFE ODER REALSCHULABSCHLUSS,  
 DIE FACHHOCHSCHULREIFE  
 DAS ABITUR ODER  
 KEINEN DIESER ABSCHLUESSE?

INT.: <NUR HOECHSTEN ABSCHLUSS ANGEBEN LASSEN!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1867
01. VOLKS- (HAUPT-)SCHULABSCHLUSS	1244	61.83	66.63
02. MITTLERE REIFE, REALSCHULABSCHLUSS (FACHSCHULREIFE)	400	19.88	21.42
03. FACHHOCHSCHULREIFE (ABSCHLUSS EINER FACHOBERSCHULE ETC.)	51	2.53	2.73
04. ABITUR (HOCHSCHULREIFE)	159	7.90	8.52
05. KEINEN DIESER ABSCHLUESSE	13	0.65	0.70
00. K.A.	17	0.84	.
10. TRIFFT NICHT ZU	128	6.36	.
	2012	100.00	100.00

**V109 S4.BERUF.AUSB.ABSCHLUSS**

Position: 252 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

S.4. WELCHEN BERUFLICHEN AUSBILDUNGSABSCHLUSS HABEN SIE?

INT.: <LISTE "STATISTIK 1" VORLEGEN!  
 NUR LETZTEN ABSCHLUSS ANGEBEN LASSEN!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1996
1. BERUFSSCHULABSCHLUSS MIT GEWERBLICHER ODER LANDWIRTSCHAFTLICHER LEHRE	530	26.34	26.55
2. BERUFSSCHULABSCHLUSS MIT KAUFMAENNISCHER ODER SONSTIGER LEHRE	511	25.40	25.60
3. BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	94	4.67	4.71
4. BERUFLICHES PRAKTIKUM	35	1.74	1.75
5. MEISTER-/TECHNIKER- ODER GLEICHWERTIGER FACH- SCHULABSCHLUSS	95	4.72	4.76
6. FACHHOCHSCHULABSCHLUSS (AUCH INGENIEURSCHULAB- SCHLUSS)	71	3.53	3.56
7. HOCHSCHULABSCHLUSS (AUCH LEHRERBILDUNG)	114	5.67	5.71
8. KEIN BERUFLICHER AUSBILDUNGSABSCHLUSS (AUCH BERUFSSCHLE OHNE LEHRE)	546	27.14	27.35
0. K.A.	16	0.80	.
	2012	100.00	100.00

**V110 S5.HAUPTBER.ERWERBSTAET.**

Position: 254 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 7

S.5. UEBEN SIE GEGENWAERTIG EINE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTAETIGKEIT AUS, UND ZWAR ENTWEDER GANZTAGS ODER HALBTAGS.

SIND SIE NUR NEBENHER ERWERBSTAETIG,  
 SIND SIE ARBEITSLOS ODER  
 SIND SIE GAR NICHT ERWERBSTAETIG ODER  
 LEISTEN SIE ZUR ZEIT WEHR- BZW. ERSATZDIENST?

1. HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTAETIGKEIT, GANZTAGS

2. HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTAETIGKEIT, HALBTAGS

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1990
1. HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTAETIGKEIT, GANZTAGS	804	39.96	40.40
2. HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTAETIGKEIT, HALBTAGS	116	5.77	5.83
3. NEBENHER ERWERBSTAETIG	61	3.03	3.07
4. ARBEITSLOS	30	1.49	1.51
5. NICHT ERWERBSTAETIG	977	48.56	49.10
6. WEHR-, ERSATZDIENSTLEISTENDER	2	0.10	0.10
0. K.A.	22	1.09	.
	2012	100.00	100.00

**V111 S6.JAHR ZULETZT ERW.**

Position: 256 FW1: 00  
 Länge: 3 FW2: 98

S.6. IN WELCHEM JAHR WAREN SIE ZULETZT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTAETIG ODER WAREN SIE NIE HAUPTBERUFLICH ERWERBSTAETIG?

**V112 S7.LETZTE BER.STELLUNG**

Position: 259 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

S.7. BITTE ORDNET SIE IHRE LETZTE BERUFLICHE STELLUNG  
 NACH DIESER LISTE EIN.

INT.: <LISTE "STATISTIK 2" VORLEGEN!>

**SELBSTAENDIGE**

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 847
10. LANDWIRT UNTER 10 HA	5	0.25	0.59
11. LANDWIRT 10 HA BIS UNTER 20 HA	5	0.25	0.59
12. LANDWIRT MIT 20 HA UND MEHR	0		
21. SELBSTAENDIGE MIT 1 MITARBEITER ODER ALLEIN	17	0.84	2.01
22. SELBSTAENDIGE MIT 2 BIS 9 MITARBEITERN	19	0.94	2.24
23. SELBSTAENDIGE MIT 10 MITARBEITERN UND MEHR	5	0.25	0.59

30. MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	5	0.25	0.59
--------------------------------------	---	------	------

**BEAMTE**

40. BEAMTE IM EINFACHEN DIENST (BIS EINSCHL. OBER-AMTSMEISTER)	16	0.80	1.89
41. BEAMTE IM MITTLEREN DIENST (VOM ASSISTENTEN BIS EINSCHL. HAUPTSEKRETAER/AMTSINSPEKTOR)	25	1.24	2.95
42. BEAMTE IM GEHOBENEN DIENST (VOM INSPEKTOR BIS EINSCHL. OBERAMTMANN/OBERAMTSRAT)	21	1.04	2.48
43. BEAMTE IM HOEHEREN DIENST, RICHTER (VOM REGIERUNGSRAT AUFWAERTS)	5	0.25	0.59
49. WEHRPFLICHTIGE	0		

**ANGESTELLTE**

50. INDUSTRIE- UND WERKMEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	9	0.45	1.06
51. ANGESTELLTE MIT EINFACHERER TAETIGKEIT (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST, STENOTYPISTIN)	198	9.84	23.38
52. ANGESTELLTE, DIE SCHWIERIGERE AUFGABEN NACH ALLGEM. ANWEISUNG SELBSTAENDIG ERLEDIGEN (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCHHALTER, TECHN. ZEICHNER)	130	6.46	15.35
53. ANGESTELLTE, DIE SELBSTAENDIGE LEISTUNGEN IN VERANTWORTUNGSVOLLER TAETIGKEIT ERBRINGEN ODER BEGRENZTE VERANTWORTUNG FUER DIE TAETIGKEIT ANDERER TRAGEN (Z.B. WISS. MITARBEITER, PROKURIST, ABTEILUNGSLEITER)	64	3.18	7.56
54. ANGESTELLTE MIT UMFASS. FUEHRUNGSAUFGABEN UND ENTSCHEIDUNGSBEFUGNISSEN (Z.B. DIREKTOR, GESCHAEFTSFUEHRER, VORSTAND GROESSERER BETRIEBE UND VERBAENDE)	7	0.35	0.83

**ARBEITER**

60. UNGELERNTEN ARBEITER	70	3.48	8.26
61. ANGELERNTEN ARBEITER	110	5.47	12.99
62. GELERNTEN UND FACHARBEITER	106	5.27	12.51
63. VORARBEITER UND KOLONNENFUEHRER	12	0.60	1.42
64. MEISTER/POLIERE	9	0.45	1.06

V112	S7.LETZTE BER.STELLUNG	(Fortsetzung)
------	------------------------	---------------

## IN AUSBILDUNG

70.	KAUFM./VERW.LEHRLINGE	5	0.25	0.59
71.	GEWERBLICHE LEHRLINGE	1	0.05	0.12
72.	HAUS-/LANDWIRTSCHAFTL.LEHRLINGE	0		
73.	BEAMTENANWAERTER/BEAMTE IM VORBEREITUNGSDIENST	1	0.05	0.12
74.	PRAKTIKANTEN/VOLONTAERE	2	0.10	0.24
75.	SCHUELER	0		
4.	UNSPECIFISCHE ANGABEN	0		
100.	TRIFFT NICHT ZU	1129	56.11	.
00.	K.A.	36	1.79	.
		2012	100.00	100.00

**V113 S9.BERUFL.STELLUNG**

Position: 262 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

S.9. BITTE ORDNET SIE IHRE BERUFLICHE STELLUNG NACH DIESER LISTE EIN.

INT.: <LISTE "STATISTIK 2" VORLEGEN!>

**SELBSTAENDIGE**

	Ungewichtet Abs.	%	N= 819
10. LANDWIRT UNTER 10 HA	4	0.20	0.49
11. LANDWIRT 10 HA BIS UNTER 20 HA	4	0.20	0.49
12. LANDWIRT MIT 20 HA UND MEHR	6	0.30	0.73
21. SELBSTAENDIGE MIT 1 MITARBEITER ODER ALLEIN	32	1.59	3.91
22. SELBSTAENDIGE MIT 2 BIS 9 MITARBEITERN	29	1.44	3.54
23. SELBSTAENDIGE MIT 10 MITARBEITERN UND MEHR	9	0.45	1.10

30. MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	7	0.35	0.85
--------------------------------------	---	------	------

**BEAMTE**

40. BEAMTE IM EINFACHEN DIENST (BIS EINSCHL. OBER-AMTSMEISTER)	19	0.94	2.32
41. BEAMTE IM MITTLEREN DIENST (VOM ASSISTENTEN BIS EINSCHL. HAUPTSEKRETAER/AMTSINSPEKTOR)	30	1.49	3.66
42. BEAMTE IM GEHOBENEN DIENST (VOM INSPEKTOR BIS EINSCHL. OBERAMTMANN/OBERAMTSRAT)	39	1.94	4.76
43. BEAMTE IM HOEHEREN DIENST, RICHTER (VOM REGIERUNGSRAT AUFWAERTS)	31	1.54	3.79
49. WEHRPFLICHTIGE	0		

**ANGESTELLTE**

50. INDUSTRIE- UND WERKMEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	11	0.55	1.34
51. ANGESTELLTE MIT EINFACHERER TAETIGKEIT (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST, STENOTYPISTIN)	64	3.18	7.81
52. ANGESTELLTE, DIE SCHWIERIGERE AUFGABEN NACH ALLGEM. ANWEISUNG SELBSTAENDIG ERLEDIGEN (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCHHALTER, TECHN. ZEICHNER)	157	7.80	19.17
53. ANGESTELLTE, DIE SELBSTAENDIGE LEISTUNGEN IN VERANTWORTUNGSVOLLER TAETIGKEIT ERBRINGEN ODER BEGRENZTE VERANTWORTUNG FUER DIE TAETIGKEIT ANDERER TRAGEN (Z.B. WISS. MITARBEITER, PROKURIST, ABTEILUNGSLEITER)	101	5.02	12.33
54. ANGESTELLTE MIT UMFASS. FUEHRUNGSAUFGABEN UND ENTSCHEIDUNGSBEFUGNISSEN (Z.B. DIREKTOR, GESCHAEFTSFUEHRER, VORSTAND GROESSERER BETRIEBE UND VERBAENDE)	15	0.75	1.83

**ARBEITER**

60. UNGELERNTEN ARBEITER	21	1.04	2.56
61. ANGELERNTEN ARBEITER	67	3.33	8.18
62. GELERNTEN UND FACHARBEITER	131	6.51	16.00
63. VORARBEITER UND KOLONNENFUEHRER	17	0.84	2.08
64. MEISTER/POLIERE	10	0.50	1.22

## V113 S9.BERUFL.STELLUNG (Fortsetzung)

## IN AUSBILDUNG

70.	KAUFM./VERW.LEHRLINGE	4	0.20	0.49
71.	GEWERBLICHE LEHRLINGE	4	0.20	0.49
72.	HAUS-/LANDWIRTSCHAFTL.LEHRLINGE	2	0.10	0.24
73.	BEAMTENANWAERTER/BEAMTE IM VORBEREITUNGSDIENST	2	0.10	0.24
74.	PRAKTIKANTEN/VOLONTAERE	3	0.15	0.37
75.	SCHUELER	0		
4.	UNSPECIFISCHE ANGABEN	0		
100.	TRIFFT NICHT ZU	1092	54.27	.
00.	K.A.	101	5.02	.
		2012	100.00	100.00

## V114 S12.ANZAHL BESCHAEFTIGTE

Position: 265 FW1: 000000  
 Länge: 6 FW2: 100000

S.12. WIE VIELE PERSONEN SIND IN IHREM BETRIEB BZW. DER  
 ARBEITSSTAETTE BESCHAEFTIGT, IN DER SIE ARBEITEN?

## V115 S13.PENDLER?

Position: 271 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.13. BEFINDET SICH IHRE ARBEITSSTAETTE HIER AN IHREM  
 WOHNORT ODER FAHREN SIE TAEGLICH WOANDERS HIN?  
 ICH MEINE: FAHREN SIE IN EINE ANDERE GEMEINDE ZUR ARBEIT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 834
01. ARBEITSSTAETTE AM WOHNORT	509	25.30	61.03
02. ARBEITSSTAETTE IN ANDERER GEMEINDE	325	16.15	38.97
00. K.A.	86	4.27	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1092	54.27	.
		2012	100.00 100.00

**V116 S14.LEBENSUNTERHALT**

Position: 273 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 7

S.14. WOVON LEBEN SIE UEBERWIEGEND?  
 VON .....

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESENÜ  
 NUR EINE NENNUNG!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1999
1. ERWERBS-/BERUFSTAETIGKEIT	860	42.74	43.02
2. EIGENER RENTE/PENSION	501	24.90	25.06
3. ARBEITSLOSENGELD/- HILFE	22	1.09	1.10
4. UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEMANN USW.	565	28.08	28.26
5. EIGENES VERMOEGEN, VERMIETUNG, ZINSEN, ALTENTEIL	13	0.65	0.65
6. SOZIALHILFE UND SONSTIGE UNTERSTUETZUNGEN	38	1.89	1.90
0. K.A.	13	0.65	.
	2012	100.00	100.00

**V117 S15.EINKOMMEN 10000**

Position: 275 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.15. HABEN SIE, EVENTUELL ZUSAMMEN MIT IHREM EHEPARTNER, IM  
 LETZTEN JAHR EIN BRUTTO-EINKOMMEN UEBER 10.000 MARK AUS  
 KAPITALVERMOEGEN, VERMIETUNG ODER ZINSEN GEHABT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1890
1. JA	175	8.70	9.26
2. NEIN	1715	85.24	90.74
3. ANGABE VERWEIGERT	68	3.38	.
4. WEISS NICHT	20	0.99	.
0. K.A.	34	1.69	.
	2012	100.00	100.00

**V118 S16.FAMILIENSTAND**

Position: 277 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S.16. WELCHEN FAMILIENSTAND HABEN SIE?  
 SIND SIE .....

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESEN!>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 2004
1. VERHEIRATET UND LEBEN MIT IHREM EHEPARTNER ZUSAMMEN	1338	66.50	66.77
2. VERHEIRATET UND LEBEN GETRENNT	31	1.54	1.55
3. VERWITWET	256	12.72	12.77
4. GESCHIEDEN	75	3.73	3.74
5. LEDIG	304	15.11	15.17
0. K.A.	8	0.40	.
	2012	100.00	100.00

**V119 S16A.JAHR EHESCHLIESSUNG**

Position: 279  
 Länge: 3 FW2: 100

S.16. A. IN WELCHEM JAHR HABEN SIE GEHEIRATET?  
 SAGEN SIE UNS BITTE DAS JAHR IHRER ERSTEN EHESCHLIESSUNG,  
 FALLS SIE MEHRMALS GEHEIRATET HABEN.

**V120 S17.EHEP.ERWERBSTAETIG**

Position: 282 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.17. IST IHR EHEPARTNER GEGENWAERTIG ERWERBSTAETIG?

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1356
01. JA	772	38.37	56.93
02. NEIN	584	29.03	43.07
00. K.A.	13	0.65	.
10. TRIFFT NICHT ZU	643	31.96	.
	2012	100.00	100.00



**V121 S18.STATUS EHEPARTNER**

Position: 284 FW1: 0  
Länge: 2 FW2: 7

S.18. WAS TRIFFT AUF IHREN EHEPARTNER ZU?  
IST ER/ IST SIE -

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESEN!>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. RENTNER/PENSIONAER (AUCH VOM VERMOEGEN LEBEND)	170	8.45
02. ARBEITSLOS/ARBEITSSUCHEND	17	0.84
03. SCHUELER/STUDENT	12	0.60
04. WEHR- BZW. ERSATZDIENSTLEISTENDER	0	
05. NICHTERWERBSTAETIGE HAUSFRAU	352	17.50
06. SONSTIGER NICHT-ERWERBSTAETIGER	28	1.39
00. K.A.	5	0.25
10. TRIFFT NICHT ZU	1428	70.97
	2012	100.00

**V122 S18A.JAHR EHESCHLIESSUNG**

Position: 286  
Länge: 3 FW2: 100

S.18. A. IN WELCHEM JAHR HABEN SIE GEHEIRATET?  
SAGEN SIE UNS BITTE DAS JAHR IHRER ERSTEN EHESCHLIESSUNG,  
FALLS SIE MEHRMALS GEHEIRATET HABEN.

## V123 S19.BER.STELLUNG EHEG.

Position: 289 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

S.19. BITTE ORDNET SIE DIE (LETZTE) BERUFLICHE STELLUNG  
 IHRES EHEGATTEN NACH DIESER LISTE EIN.

INT.: <LISTE "STATISTIK 2" VORLEGEN!>

## SELBSTAENDIGE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1231
10.	LANDWIRT UNTER 10 HA	7	0.35	0.57
11.	LANDWIRT 10 HA BIS UNTER 20 HA	13	0.65	1.06
12.	LANDWIRT MIT 20 HA UND MEHR	11	0.55	0.89
21.	SELBSTAENDIGE MIT 1 MITARBEITER ODER ALLEIN	42	2.09	3.41
22.	SELBSTAENDIGE MIT 2 BIS 9 MITARBEITERN	48	2.39	3.90
23.	SELBSTAENDIGE MIT 10 MITARBEITERN UND MEHR	9	0.45	0.73

30.	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	15	0.75	1.22
-----	----------------------------------	----	------	------

## BEAMTE

40.	BEAMTE IM EINFACHEN DIENST (BIS EINSCHL. OBER-AMTSMEISTER)	21	1.04	1.71
41.	BEAMTE IM MITTLEREN DIENST (VOM ASSISTENTEN BIS EINSCHL. HAUPTSEKRETAER/AMTSINSPEKTOR)	49	2.44	3.98
42.	BEAMTE IM GEHOBENEN DIENST (VOM INSPEKTOR BIS EINSCHL. OBERAMTMANN/OBERAMTSRAT)	50	2.49	4.06
43.	BEAMTE IM HOEHEREN DIENST, RICHTER (VOM REGIERUNGSRAT AUFWAERTS)	19	0.94	1.54
49.	WEHRPFLICHTIGE	3	0.15	0.24

## ANGESTELLTE

50.	INDUSTRIE- UND WERKMEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	25	1.24	2.03
51.	ANGESTELLTE MIT EINFACHERER TAETIGKEIT (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST, STENOTYPISTIN)	120	5.96	9.75
52.	ANGESTELLTE, DIE SCHWIERIGERE AUFGABEN NACH ALLGEM. ANWEISUNG SELBSTAENDIG ERLEDIGEN (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCHHALTER, TECHN. ZEICHNER)	184	9.15	14.95
53.	ANGESTELLTE, DIE SELBSTAENDIGE LEISTUNGEN IN VERANTWORTUNGSVOLLER TAETIGKEIT ERBRINGEN ODER BEGRENZTE VERANTWORTUNG FUER DIE TAETIGKEIT ANDERER TRAGEN (Z.B. WISS. MITARBEITER, PROKURIST, ABTEILUNGSLEITER)	149	7.41	12.10
54.	ANGESTELLTE MIT UMFASS. FUEHRUNGSAUFGABEN UND ENTSCHEIDUNGSBEFUGNISSEN (Z.B. DIREKTOR, GESCHAEFTSFUEHRER, VORSTAND GROESSERER BETRIEBE UND VERBAENDE)	29	1.44	2.36

## ARBEITER

60.	UNGELERNT ARBEITER	48	2.39	3.90
61.	ANGELERNT ARBEITER	120	5.96	9.75
62.	GELERNT UND FACHARBEITER	224	11.13	18.20
63.	VORARBEITER UND KOLONNENFUEHRER	25	1.24	2.03
64.	MEISTER/POLIERE	19	0.94	1.54

V123	S19.BER.STELLUNG EHEG.	(Fortsetzung)
------	------------------------	---------------

## IN AUSBILDUNG

70.	KAUFM./VERW.LEHRLINGE	0		
71.	GEWERBLICHE LEHRLINGE	0		
72.	HAUS-/LANDWIRTSCHAFTL.LEHRLINGE	0		
73.	BEAMTENANWAERTER/BEAMTE IM VORBEREITUNGSDIENST	1	0.05	0.08
74.	PRAKTIKANTEN/VOLONTAERE	0		
75.	SCHUELER	0		
4.	UNSPECIFISCHE ANGABEN	0		
100.	TRIFFT NICHT ZU	709	35.24	.
00.	K.A.	72	3.58	.
		2012	100.00	100.00

V124	S21.SCHULAB.EHEGATTE
------	----------------------

Position: 292      FW1: 0  
 Länge: 2      FW2: 6

S.21. WELCHEN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULABSCHLUSS HAT IHR  
 EHEPARTNER GEMACHT?

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESENÜ  
 NUR HOECHSTEN ABSCHLUSS ANGEBEN LASSEN!>

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 1681
01.	VOLKS- (HAUPT-) SCHULABSCHLUSS	1129	56.11	67.16
02.	MITTLERE REIFE, REALSCHULABSCHLUSS (FACHSCHULREIFE)	316	15.71	18.80
03.	FACHHOCHSCHULREIFE (ABSCHLUSS EINER FACHOBERSCHULE ETC.)	67	3.33	3.99
04.	ABITUR (HOCHSCHULREIFE)	160	7.95	9.52
05.	KEINEN DIESER ABSCHLUESSE	9	0.45	0.54
00.	K.A.	19	0.94	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	312	15.51	.
		2012	100.00	100.00

V125	S22.GEBURTSJAHR
------	-----------------

Position: 294  
 Länge: 3      FW2: 100

S.22. DARF ICH FRAGEN, IN WELCHEM JAHR SIE GEBOREN SIND?

V126	S22A.ANGABE VERWEIGERT
------	------------------------

Position: 297      FW1: 00  
 Länge: 2      FW2: 10

S.22. ANGABE VERWEIGERT

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 3
01.	ANGABE VERWEIGERT	3	0.15	100.00
00.	K.A.	4	0.20	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	2005	99.65	.
		2012	100.00	100.00

## V127 S23.ORTSTYP KINDHEIT

Position: 299 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S.23. DENKEN SIE NUN BITTE AN DEN ORT, IN DEM SIE DIE  
 MEISTE ZEIT IHRER KINDHEIT (BIS ZUM ALTER VON 14 JAHREN)  
 VERBRACHT HABEN.  
 WELCHE BESCHREIBUNG AUF DIESER LISTE TRIFFT AUF DIESEN ORT  
 ZU FUER DIE ZEIT, IN DER SIE DORT AUFWUCHSEN?

INT.: <LISTE "STATISTIK 3" VORLEGEN!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1992
1. EINZELGEOHEFT/WEILER	25	1.24	1.26
2. DORF IN REIN LAENDLICHER UMGEBUNG	511	25.40	25.65
3. DORF IN DER NAEHE EINER MITTLEREN STADT ODER GROSSTADT	275	13.67	13.81
4. LAENDLICHE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	284	14.12	14.26
5. INDUSTRIELLE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	147	7.31	7.38
6. STADT MITTLERER GROESSE MIT WENIG INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	132	6.56	6.63
7. STADT MITTLERER GROESSE MIT VIEL INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	94	4.67	4.72
8. GROSSTADT	461	22.91	23.14
9. VORORT EINER GROSSTADT	63	3.13	3.16
0. K.A.	20	0.99	.
	2012	100.00	100.00

**V128 S24.BERUFL.STELL.VATER**

Position: 301 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

S.24. ALS SIE 15 JAHRE ALT WAREN:  
 WELCHE BERUFLICHE STELLUNG HATTE IHR VATER DAMALS?  
 ORDNET SIE ES BITTE NACH DIESER LISTE EIN.

INT.: <LISTE "STATISTIK 2" VORLEGEN!>

## SELBSTAENDIGE

	Abs.	Ungewichtet %	% N=1825
10. LANDWIRT UNTER 10 HA	71	3.53	3.89
11. LANDWIRT 10 HA BIS UNTER 20 HA	69	3.43	3.78
12. LANDWIRT MIT 20 HA UND MEHR	50	2.49	2.74
21. SELBSTAENDIGE MIT 1 MITARBEITER ODER ALLEIN	120	5.96	6.58
22. SELBSTAENDIGE MIT 2 BIS 9 MITARBEITERN	148	7.36	8.11
23. SELBSTAENDIGE MIT 10 MITARBEITERN UND MEHR	26	1.29	1.42
30. MITHELFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	1	0.05	0.05

## BEAMTE

40. BEAMTE IM EINFACHEN DIENST (BIS EINSCHL. OBER-AMTSMEISTER)	55	2.73	3.01
41. BEAMTE IM MITTLEREN DIENST (VOM ASSISTENTEN BIS EINSCHL. HAUPTSEKRETAER/AMTSINSPEKTOR)	103	5.12	5.64
42. BEAMTE IM GEHOBENEN DIENST (VOM INSPEKTOR BIS EINSCHL. OBERAMTMANN/OBERAMTSRAT)	54	2.68	2.96
43. BEAMTE IM HOEHEREN DIENST, RICHTER (VOM REGIERUNGSRAT AUFWAERTS)	29	1.44	1.59
49. WEHRPFLICHTIGE	8	0.40	0.44

## ANGESTELLTE

50. INDUSTRIE- UND WERKMEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	31	1.54	1.70
51. ANGESTELLTE MIT EINFACHERER TAETIGKEIT (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST, STENOTYPISTIN)	62	3.08	3.40
52. ANGESTELLTE, DIE SCHWIERIGERE AUFGABEN NACH ALLGEM. ANWEISUNG SELBSTAENDIG ERLEDIGEN (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCHHALTER, TECHN. ZEICHNER)	110	5.47	6.03
53. ANGESTELLTE, DIE SELBSTAENDIGE LEISTUNGEN IN VERANTWORTUNGSVOLLER TAETIGKEIT ERBRINGEN ODER BEGRENZTE VERANTWORTUNG FUER DIE TAETIGKEIT ANDERER TRAGEN (Z.B. WISS. MITARBEITER, PROKURIST, ABTEILUNGSLEITER)	83	4.13	4.55
54. ANGESTELLTE MIT UMFASS. FUEHRUNGSAUFGABEN UND ENTSCHEIDUNGSBEFUGNISSEN (Z.B. DIREKTOR, GESCHAEFTSFUEHRER, VORSTAND GROESSERER BETRIEBE UND VERBAENDE)	31	1.54	1.70

## ARBEITER

60. UNGELERNT ARBEITER	113	5.62	6.19
61. ANGELERNT ARBEITER	181	9.00	9.92
62. GELERNT UND FACHARBEITER	372	18.49	20.38
63. VORARBEITER UND KOLONNENFUEHRER	47	2.34	2.58
64. MEISTER/POLIERE	57	2.83	3.12

V128	S24.BERUFL.STELL.VATER	(Fortsetzung)
------	------------------------	---------------

## IN AUSBILDUNG

70. KAUFM./VERW.LEHRLINGE	4	0.20	0.22
71. GEWERBLICHE LEHRLINGE	0		
72. HAUS-/LANDWIRTSCHAFTL.LEHRLINGE	0		
73. BEAMTENANWAERTER/BEAMTE IM VORBEREITUNGSDIENST	0		
74. PRAKTIKANTEN/VOLONTAERE	0		
75. SCHUELER	0		
4. UNSPEZIFISCHE ANGABEN	0		
100. TRIFFT NICHT ZU	0		
00. K.A.	187	9.29	.
	2012	100.00	100.00

V129	S26.SCHULAB.VATER
------	-------------------

Position: 304 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S.26. WELCHEN ALLGEMEINBILDENDEN SCHULABSCHLUSS HAT IHR VATER GEMACHT?

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESENÜ  
 NUR HOECHSTEN ABSCHLUSS ANGEBEN LASSEN!>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1960
1. VOLKS- (HAUPT-) SCHULABSCHLUSS	1592	79.13	81.22
2. MITTLERE REIFE, REALSCHULABSCHLUSS (FACHSCHULREIFE)	198	9.84	10.10
3. FACHHOCHSCHULREIFE (ABITUR EINER FACHOBER- SCHULE ETC.)	32	1.59	1.63
4. ABITUR (HOCHSCHULREIFE)	122	6.06	6.22
5. KEINEN DIESER ABSCHLUESSE	16	0.80	0.82
0. K.A.	52	2.58	.
	2012	100.00	100.00

V130	S27.KONFESSION
------	----------------

Position: 306 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 7

S.27. WELCHER RELIGIONSGEMEINSCHAFT GEHOEREN SIE AN?

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1995
1. DER EVANGELISCHEN KIRCHE (OHNE FREIKIRCHEN)	866	43.04	43.41
2. EINER EVANGELISCHEN FREIKIRCHE	133	6.61	6.67
3. DER ROEMISCH-KATHOLISCHEN KIRCHE	825	41.00	41.35
4. SONSTIGEN CHRISTLICHEN RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN	22	1.09	1.10
5. ANDEREN, NICHT CHRISTLICHEN RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN	4	0.20	0.20
6. KEINER RELIGIONSGEMEINSCHAFT	145	7.21	7.27
0. K.A.	17	0.84	.
	2012	100.00	100.00

**V131 S28.HAEUFIGK.KIRCHGANG**

Position: 308 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S.28. WIE OFT GEHEN SIE IM ALLGEMEINEN ZUR KIRCHE?

INT.: <VORGABEN BITTE VORLESEN!>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1836
01. MEHR ALS EINMAL IN DER WOCHE	52	2.58	2.83
02. EINMAL IN DER WOCHE	283	14.07	15.41
03. WENIGSTENS EINMAL IM MONAT	202	10.04	11.00
04. MEHRMALS IM JAHR	485	24.11	26.42
05. SELTENER ODER NIE	814	40.46	44.34
00. K.A.	10	0.50	.
10. TRIFFT NICHT ZU	166	8.25	.
	2012	100.00	100.00

**V132 S29.BTW 76 WAHLBERECHT.**

Position: 310 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.29. DIE LETZTE BUNDESTAGSWAHL WAR IM OKTOBER 1976.  
 WAREN SIE DAMALS WAHLBERECHTIGT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1994
1. JA	1848	91.85	92.68
2. NEIN	146	7.26	7.32
0. K.A.	18	0.89	.
	2012	100.00	100.00

**V133 S30.BTW 76 TEILNAHME**

Position: 312 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S.30. SIND SIE BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1976 ZUR WAHL GEGAN-  
 GEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1797
01. JA	1702	84.59	94.71
02. NEIN	95	4.72	5.29
00. K.A.	51	2.53	.
10. TRIFFT NICHT ZU	164	8.15	.
	2012	100.00	100.00

**V134 S31.BTW 76 ZWEITSTIMME**

Position: 314 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 7

S.31. WELCHE PARTEI HABEN SIE DAMALS MIT IHRER ZWEIT-  
 STIMME GEWAEHLT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1485
01. SPD	716	35.59	48.22
02. CDU/CSU	625	31.06	42.09
03. FDP	134	6.66	9.02
04. NPD	1	0.05	0.07
05. DKP	1	0.05	0.07
06. ANDERE PARTEI, KEINE ZWEITSTIMME ABGEGEBEN	8	0.40	0.54
07. ANGABE VERWEIGERT	118	5.86	.
08. WEISS NICHT MEHR	88	4.37	.
00. K.A.	11	0.55	.
10. TRIFFT NICHT ZU	310	15.41	.
	2012	100.00	100.00

**V135 S32.POLITIK-INTERESSE**

Position: 316 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S.32. WIE STARK INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

SEHR STARK,  
 STARK,  
 MITTEL,  
 WENIG ODER  
 UEBERHAUPT NICHT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2002
1. SEHR STARK	185	9.19	9.24
2. STARK	407	20.23	20.33
3. MITTEL	967	48.06	48.30
4. WENIG	343	17.05	17.13
5. UEBERHAUPT NICHT	100	4.97	5.00
0. K.A.	10	0.50	.
	2012	100.00	100.00



**V136 S33A.DGB**

Position: 318  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. A. DGB  
 SIND SIE IM AUGENBLICK MITGLIED EINER ORGANISATION ODER  
 EINES VEREINS?  
 GEHEN SIE BITTE DIESE LISTE DURCH UND SAGEN SIE MIR, WO SIE  
 MITGLIED SIND.

INT.: <LISTE "STATISTIK 4" VORLEGEN!>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	248	12.33
10. TRIFFT NICHT ZU	1764	87.67
	<hr/> 2012	<hr/> 100.00

**V137 S33B.DAG**

Position: 320  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. B. DAG

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	42	2.09
10. TRIFFT NICHT ZU	1970	97.91
	<hr/> 2012	<hr/> 100.00

**V138 S33C.BAUERNVERBAND**

Position: 322  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. C. BAUERNVERBAND

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	15	0.75
10. TRIFFT NICHT ZU	1997	99.25
	<hr/> 2012	<hr/> 100.00

**V139 S33D.BEAMTENORGANISATION**

Position: 324  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. D. BEAMTENORGANISATION

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	33	1.64
10. TRIFFT NICHT ZU	1979	98.36
	<hr/> 2012	<hr/> 100.00

**V140 S33E.GEWERBEVERBAND**

Position: 326

Länge: 2 FW2: 3

S.33. E. EINZEL-ODER GEWERBEVERBAND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		19	0.94
10. TRIFFT NICHT ZU		1993	99.06
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V141 S33F.UNTERNEHMERVERBAND**

Position: 328

Länge: 2 FW2: 3

S.33. F. INDUSTRIE- ODER UNTERNEHMERVERBAND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		14	0.70
10. TRIFFT NICHT ZU		1998	99.30
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V142 S33G.BERUFSORGANISATION**

Position: 330

Länge: 2 FW2: 3

S.33. G. SONSTIGE BERUFSORGANISATIONEN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		43	2.14
10. TRIFFT NICHT ZU		1969	97.86
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V143 S33H.POLITISCHE PARTEI**

Position: 332

Länge: 2 FW2: 3

S.33. H. POLITISCHE PARTEI

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		85	4.22
10. TRIFFT NICHT ZU		1927	95.78
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V144 S33J.RELIGIOESE VEREIN.**

Position: 334  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. J. RELIGIOESE VEREINIGUNG

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		79	3.93
10. TRIFFT NICHT ZU		1933	96.07
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V145 S33K.GESANGVEREIN**

Position: 336  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. K. GESANGVEREIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		109	5.42
10. TRIFFT NICHT ZU		1903	94.58
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V146 S33L.SPORTVEREIN**

Position: 338  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. L. SPORTVEREIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		372	18.49
10. TRIFFT NICHT ZU		1640	81.51
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V147 S33M.HOBBY-VEREIN**

Position: 340  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. M. HOBBY-VEREIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		85	4.22
10. TRIFFT NICHT ZU		1927	95.78
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V148 S33N.HEIMAT-VEREIN**

Position: 342  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. N. HEIMATVEREIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		96	4.77
10. TRIFFT NICHT ZU		1916	95.23
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V149 S33O.GESELLIGER VEREIN**

Position: 344  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. O. GESELLIGER VEREIN

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		121	6.01
10. TRIFFT NICHT ZU		1891	93.99
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V150 S33P.FLUECHTLINGSVERBAND**

Position: 346  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. P. FLUECHTLINGSVERBAND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		16	0.80
10. TRIFFT NICHT ZU		1996	99.20
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V151 S33Q.KRIEGSOPFERVERBAND**

Position: 348  
Länge: 2 FW2: 3

S.33. Q. KRIEGSOPFERVERBAND

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01. BIN MITGLIED		44	2.19
10. TRIFFT NICHT ZU		1968	97.81
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V152 S33R.STUDENTENVERBAND**

Position: 350  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. R. STUDENTENVERBAND

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	22	1.09
10. TRIFFT NICHT ZU	1990	98.91
	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00

**V153 S33S.BUERGERINITIATIVE**

Position: 352  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. S. BUERGERINITIATIVE

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. BIN MITGLIED	18	0.89
10. TRIFFT NICHT ZU	1994	99.11
	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00

**V154 S33T.SONSTIGE VEREINE**

Position: 354  
 Länge: 2 FW2: 3

S.33. T. SONSTIGE VEREINE

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1143
00. K.A. ZUR GANZEN S.33	65	3.23	5.69
01. BIN MITGLIED	143	7.11	12.51
02. NICHTS DAVON	935	46.47	81.80
10. TRIFFT NICHT ZU	869	43.19	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00	100.00

**V155 S34.WOHNSTATUS**

Position: 356 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

S.34. ZUM SCHLUSS NOCH EINIGE FRAGEN ZU IHRER WOHNUNG UND  
 IHREM HAUSHALT.  
 WOHNEN SIE BZW. IHRE FAMILIE IN DIESER WOHNUNG ZUR MIETE  
 ODER SIND SIE EIGENTUEMER?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2000
1. MIETE	1065	52.93	53.25
2. EIGENTUEMER	917	45.58	45.85
3. SONSTIGES, UND ZWAR:	18	0.89	0.90
0. K.A.	12	0.60	.
	2012	100.00	100.00

**V156 S35.SEIT WANN HIER**

Position: 358  
 Länge: 3 FW2: 100

S.35. SEIT WANN WOHNEN SIE IN DIESER GEMEINDE/STADT?

**V157 S35A.SEIT GEBURT**

Position: 361 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

S35A. SEIT GEBURT

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	655
01. WEISS NICHT MEHR	14	0.70	2.14
02. SEIT GEBURT	641	31.86	97.86
00. K. A.	6	0.30	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1351	67.15	.
	2012	100.00	100.00

**V158 S36F1.EIGEN.EINK.BEFR**

Position: 363  
Länge: 2 FW2: 2

**S.36. A.**

WIR HAETTEN NUN GERNE VON IHNEN GENAUER GEWUSST, WELCHE PERSONEN HIER IN IHREM HAUSHALT LEBEN.

SAGEN SIE MIR BITTE DIE NAMEN DER ANDEREN HAUSHALTSMITGLIEDER, DAMIT ICH EINE VOLLSTAENDIGE LISTE DER LEUTE HABE, DIE HIER LEBEN. FANGEN SIE BITTE MIT DER AELTESTEN PERSON AN UND GEHEN SIE DEM ALTER NACH.

<ALLE VORNAMEN WEITER UNTER A(2.,3.,4. USW.) EINTRAGENÜ NACHFASSEN:>

HABEN WIR AUCH NIEMANDEN VERGESSEN? ZUM BEISPIEL JEMAND, DER NORMALERWEISE HIER WOHT, ABER ZUR ZEIT ABWESEND IST, IM KRANKENHAUS, FERIEN USW. HABEN SIE AUCH AN DIE KLEINKINDER GEDACHT, DIE ZUM HAUSHALT GEHOEREN?

**S.36. B.**

IN WELCHEM VERWANDTSCHAFTSVERHAELTNIS ZU IHNEN (ODER NICHT VERWANDT) STEHEN DIE PERSONEN, DIE SIE MIR EBEN GENANNT HABEN?

<LISTE "STATISTIK 5" VORLEGEN! FRAGE STELLEN UND ENTSPRECHENDE ZIFFER UNTER B FUEER JEDES HAUSHALTSMITGLIED EINTRAGEN!>

**S36. C.**

GESCHLECHT DER PERSON

<GESCHLECHT KENNZEICHNEN (UNTER C ANKREUZEN). NUR BEI SOLCHEN PERSONEN NACHFRAGEN, BEI DENEN AUS DEM VORNAMEN NICHT ERSICHTLICH IST, OB MAENNLICH ODER WEIBLICH!>

**S36.D.**

SAGEN SIE MIR BITTE JETZT, IN WELCHEM JAHR DIE BETREFFENDEN PERSONEN GEBOREN SIND.

<UNTER "D" FUEER JEDES HAUSHALTSMITGLIED EINTRAGEN!>

**S36.E.**

KOENNEN SIE MIR BITTE NOCH ETWAS UEBER DEN FAMILIENSTAND DER PERSONEN IN IHREM HAUSHALT SAGEN?

<LISTE "STATISTIK 6" VORLEGEN! FRAGEN STELLEN UND ENTSPRECHEND FUEER JEDES HAUSHALTSMITGLIED ANKREUZEN!>

**S36.F.**

SAGEN SIE MIR BITTE NOCH, WELCHE DER ZUM HAUSHALT GEHOERENDEN PERSONEN UEBER EIN EIGENES EINKOMMEN VERFUEGEN? FANGEN WIR MIT IHNEN AN.

<JEDE PERSON MIT EIGENEN EINKUENFTEN ANKREUZEN UND FUEER DIESE PERSONEN WEITERFRAGEN:>

**S36.G**

WIE HOCH IST DAS MONATLICHE NETTO-EINKOMMEN DES BETREFFENDEN? ICH MEINE DIE SUMME, DIE NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE UEBRIGBLEIBT?

<HOEHE DES NETTO-EINKOMMENS UNTER SPALTE "G" EINTRAGENÜ EINKOMMEN DES BEFRAGTEN ZUERST!>

S36F1.EIG.EINK. PERSON 1

Ungewichtet  
Abs. %

## V158 S36F1.EIGEN.EINK.BEFR

(Fortsetzung)

1. HAT EIGENES EINKOMMEN	1513	75.20
10. TRIFFT NICHT ZU	499	24.80
	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00

## V159 S36G1.NETTO BEFR

Position: 365 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G1.NETTO PERSON 1

## V160 S36B2.VERWANDT PERSON 2

Position: 370 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B2.VERWANDT. PERSON 2

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1556
01. TRIFFT NICHT ZU	32	1.59	2.06
02. MEIN EHEGATTE/ PARTNER	1297	64.46	83.35
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	66	3.28	4.24
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNES/PARTNERS)	1	0.05	0.06
05. EIGENER ENKEL	0		
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	133	6.61	8.55
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	16	0.80	1.03
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	11	0.55	0.71
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	433	21.52	.
00. K.A.	23	1.14	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00	100.00

## V161 S36C2.GESCHL. PERSON 2

Position: 372 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C2.GESCHLECHT PERSON 2

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1617
1. MAENNLICH	826	41.05	51.08
2. WEIBLICH	791	39.31	48.92
0. K.A.	6	0.30	.
10. TRIFFT NICHT ZU	389	19.33	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	2012	100.00	100.00



**V162 S36D2.GEB.JAHR PERSON 2**

Position: 374 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D2.GEBURTSJAHR PERSON 2

**V163 S36E2.FAM.STAND PERSON 2**

Position: 377 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E2.FAMILIENSTAND PERSON 2

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1607
01.	VERHEIRATET	1400	69.58	87.12
02.	GETRENNT LEBEND	5	0.25	0.31
03.	VERWITWET	82	4.08	5.10
04.	GESCHIEDEN	16	0.80	1.00
05.	LEDIG	104	5.17	6.47
06.	VERWEIGERT	1	0.05	.
00.	K.A.	15	0.75	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	389	19.33	.
		2012	100.00	100.00

**V164 S36F2.EIG.EINK. PERSON 2**

Position: 379  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F2.EIG.EINK. PERSON 2

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAT EIGENES EINKOMMEN	1164	57.85
10.	TRIFFT NICHT ZU	848	42.15
		2012	100.00

**V165 S36G2.NETTO PERSON 2**

Position: 381 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G2.NETTO PERSON 2

**V166 S36B3.VERWANDT PERSON 3**

Position: 386 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B3.VERWANDT. PERSON 3

	Ungewichtet Abs.	%	N= 912
01. TRIFFT NICHT ZU	8	0.40	0.88
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	72	3.58	7.89
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	704	34.99	77.19
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNES/PARTNERS)	13 0	0.65	1.43
05. EIGENER ENKEL	3	0.15	0.33
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	106	5.27	11.62
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	4	0.20	0.44
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	2	0.10	0.22
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	1078	53.58	.
00. K.A.	22	1.09	.
	2012	100.00	100.00

**V167 S36C3.GESCHL. PERSON 3**

Position: 388 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C3.GESCHLECHT PERSON 3

	Ungewichtet Abs.	%	N= 933
1. MAENNLICH	490	24.35	52.52
2. WEIBLICH	443	22.02	47.48
0. K.A.	14	0.70	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1065	52.93	.
	2012	100.00	100.00

**V168 S36D3.GEB.JAHR PERSON 3**

Position: 390 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D3.GEBURTSJAHR PERSON 3

**V169 S36E3.FAM.STAND PERSON 3**

Position: 393 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E3.FAMILIENSTAND PERSON 3

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 916
01.	VERHEIRATET	202	10.04	22.05
02.	GETRENNT LEBEND	2	0.10	0.22
03.	VERWITWET	8	0.40	0.87
04.	GESCHIEDEN	0		
05.	LEDIG	704	34.99	76.86
06.	VERWEIGERT	1	0.05	.
00.	K.A.	30	1.49	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	1065	52.93	.
		2012	100.00	100.00

**V170 S36F3.EIG.EINK. PERSON 3**

Position: 395  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F3.EIG.EINK. PERSON 3

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAT EIGENES EINKOMMEN	280	13.92
10.	TRIFFT NICHT ZU	1732	86.08
		2012	100.00

**V171 S36G3.NETTO PERSON 3**

Position: 397 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G3.NETTO PERSON 3

**V172 S36B4.VERWANDT PERSON 4**

Position: 402 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B4.VERWANDT. PERSON 4

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			462
01. TRIFFT NICHT ZU	1	0.05	0.22
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	10	0.50	2.16
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	423	21.02	91.56
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNES/PARTNERS)	3	0.15	0.65
05. EIGENER ENKEL	6	0.30	1.30
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	15	0.75	3.25
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	4	0.20	0.87
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	0		
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	1504	74.75	.
00. K.A.	46	2.29	.
	2012	100.00	100.00

**V173 S36C4.GESCHL. PERSON 4**

Position: 404 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C4.GESCHLECHT PERSON 4

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			508
1. MAENNLICH	277	13.77	54.53
2. WEIBLICH	231	11.48	45.47
0. K.A.	11	0.55	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1493	74.20	.
	2012	100.00	100.00

**V174 S36D4.GEB.JAHR PERSON 4**

Position: 406 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D4.GEBURTSJAHR PERSON 4

**V175 S36E4.FAM.STAND PERSON 4**

Position: 409 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E4.FAMILIENSTAND PERSON 4

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	496
01. VERHEIRATET	38	1.89	7.66
02. GETRENNT LEBEND	1	0.05	0.20
03. VERWITWET	4	0.20	0.81
04. GESCHIEDEN	0		
05. LEDIG	453	22.51	91.33
06. VERWEIGERT	0		
00. K.A.	23	1.14	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1493	74.20	.
	2012	100.00	100.00

**V176 S36F4.EIG.EINK. PERSON 4**

Position: 411  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F4.EIG.EINK. PERSON 4

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. HAT EIGENES EINKOMMEN	101	5.02
10. TRIFFT NICHT ZU	1911	94.98
	2012	100.00

**V177 S36G4.NETTO PERSON 4**

Position: 413 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G4.NETTO PERSON 4

**V178 S36B5.VERWANDT PERSON 5**

Position: 418 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B5.VERWANDT. PERSON 5

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	168
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	2	0.10	1.19
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	154	7.65	91.67
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNES/PARTNERS)	1	0.05	0.60
05. EIGENER ENKEL	7	0.35	4.17
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	2	0.10	1.19
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	1	0.05	0.60
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	1	0.05	0.60
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	1821	90.51	.
00. K.A.	23	1.14	.
	2012	100.00	100.00

**V179 S36C5.GESCHL. PERSON 5**

Position: 420 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C5.GESCHLECHT PERSON 5

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	195
1. MAENNLICH	97	4.82	49.74
2. WEIBLICH	98	4.87	50.26
0. K.A.	1	0.05	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1816	90.26	.
	2012	100.00	100.00

**V180 S36D5.GEB.JAHR PERSON 5**

Position: 422 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D5.GEBURTSJAHR PERSON 5

**V181 S36E5.FAM.STAND PERSON 5**

Position: 425 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E5.FAMILIENSTAND PERSON 5

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 186
01.	VERHEIRATET	9	0.45	4.84
02.	GETRENNT LEBEND	0		
03.	VERWITWET	1	0.05	0.54
04.	GESCHIEDEN	0		
05.	LEDIG	176	8.75	94.62
06.	VERWEIGERT	0		
00.	K.A.	10	0.50	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	1816	90.26	.
		2012	100.00	100.00

**V182 S36F5.EIG.EINK. PERSON 5**

Position: 427  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F5.EIG.EINK. PERSON 5

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAT EIGENES EINKOMMEN	25	1.24
10.	TRIFFT NICHT ZU	1987	98.76
		2012	100.00

**V183 S36G5.NETTO PERSON 5**

Position: 429 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G5.NETTO PERSON 5

**V184 S36B6.VERWANDT PERSON 6**

Position: 434 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B6.VERWANDT. PERSON 6

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			56
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	0		
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	51	2.53	91.07
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNS/PARTNERS)	3	0.15	5.36
05. EIGENER ENKEL	1	0.05	1.79
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	0		
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	1	0.05	1.79
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	0		
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	1949	96.87	.
00. K.A.	0		
	7	0.35	.
	2012	100.00	100.00

**V185 S36C6.GESCHL. PERSON 6**

Position: 436 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C6.GESCHLECHT PERSON 6

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			66
1. MAENNLICH	38	1.89	57.58
2. WEIBLICH	28	1.39	42.42
0. K.A.	4	0.20	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1942	96.52	.
	2012	100.00	100.00

**V186 S36D6.GEB.JAHR PERSON 6**

Position: 438 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D6.GEBURTSJAHR PERSON 6



**V187 S36E6.FAM.STAND PERSON 6**

Position: 441 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E6.FAMILIENSTAND PERSON 6

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 59
01.	VERHEIRATET	2	0.10	3.39
02.	GETRENNT LEBEND	0		
03.	VERWITWET	0		
04.	GESCHIEDEN	0		
05.	LEDIG	57	2.83	96.61
06.	VERWEIGERT	0		
00.	K.A.	11	0.55	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	1942	96.52	.
		2012	100.00	100.00

**V188 S36F6.EIG.EINK. PERSON 6**

Position: 443  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F6.EIG.EINK. PERSON 6

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAT EIGENES EINKOMMEN	6	0.30
10.	TRIFFT NICHT ZU	2006	99.70
		2012	100.00

**V189 S36G6.NETTO PERSON 6**

Position: 445 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G6.NETTO PERSON 6

**V190 S36B7.VERWANDT PERSON 7**

Position: 450 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B7.VERWANDT. PERSON 7

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			17
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	0		
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	14	0.70	82.35
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNS/PARTNERS)	0		
05. EIGENER ENKEL	3	0.15	17.65
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	0		
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	0		
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	0		
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	1991	98.96	.
00. K.A.	0		
	4	0.20	.
	2012	100.00	100.00

**V191 S36C7.GESCHL. PERSON 7**

Position: 452 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C7.GESCHLECHT PERSON 7

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			22
1. MAENNLICH	10	0.50	45.45
2. WEIBLICH	12	0.60	54.55
0. K.A.	1	0.05	.
10. TRIFFT NICHT ZU	1989	98.86	.
	2012	100.00	100.00

**V192 S36D7.GEB.JAHR PERSON 7**

Position: 454 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D7.GEBURTSJAHR PERSON 7

**V193 S36E7.FAM.STAND PERSON 7**

Position: 457 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E7.FAMILIENSTAND PERSON 7

		Ungewichtet Abs.	%	N=
				21
01.	VERHEIRATET	1	0.05	4.76
02.	GETRENNT LEBEND	0		
03.	VERWITWET	0		
04.	GESCHIEDEN	0		
05.	LEDIG	20	0.99	95.24
06.	VERWEIGERT	0		
00.	K.A.	2	0.10	.
10.	TRIFFT NICHT ZU	1989	98.86	.
		2012	100.00	100.00

**V194 S36F7.EIG.EINK. PERSON 7**

Position: 459  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F7.EIG.EINK. PERSON 7

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAT EIGENES EINKOMMEN	4	0.20
10.	TRIFFT NICHT ZU	2008	99.80
		2012	100.00

**V195 S36G7.NETTO PERSON 7**

Position: 461 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G7.NETTO PERSON 7

**V196 S36B8.VERWANDT PERSON 8**

Position: 466 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36B8.VERWANDT. PERSON 8

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			7
02. MEIN EHEGATTE/PARTNER	0		
03. EIGENES (LEIBLICHES) KIND (SOHN/TOCHTER)	5	0.25	71.43
04. STIEF-/ADOPTIV- UND PFLEGEKIND (KIND DES EHEMANNS/PARTNERS)	0		
05. EIGENER ENKEL	1	0.05	14.29
06. EIGENE ELTERN (VATER/MUTTER)	0		
07. MEINE SCHWIEGERELTERN (SCHWIEGERVATER + SCHWIEGERMUTTER)	1	0.05	14.29
08. EIGENE GROSSELTERN (GROSSVATER/GROSSMUTTER)	0		
09. GROSSELTERN MEINES EHEMANNS/PARTNERS	0		
10. ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON (ONKEL, TANTE, NEFFEN, NICHT EUSW.)	2004	99.60	.
00. K.A.	0		
	1	0.05	.
	2012	100.00	100.00

**V197 S36C8.GESCHL. PERSON 8**

Position: 468 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

S36C8.GESCHLECHT PERSON 8

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			7
1. MAENNLICH	3	0.15	42.86
2. WEIBLICH	4	0.20	57.14
0. K.A.	1	0.05	.
10. TRIFFT NICHT ZU	2004	99.60	.
	2012	100.00	100.00

**V198 S36D8.GEB.JAHR PERSON 8**

Position: 470 FW1: 080  
 Länge: 3 FW2: 100

S36D8.GEBURTSJAHR PERSON 8

**V199 S36E8.FAM.STAND PERSON 8**

Position: 473 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

S36E8.FAMILIENSTAND PERSON 8

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 8
01. VERHEIRATET	0		
02. GETRENNT LEBEND	0		
03. VERWITWET	1	0.05	12.50
04. GESCHIEDEN	0		
05. LEDIG	7	0.35	87.50
06. VERWEIGERT	0		
00. K.A.	0		
10. TRIFFT NICHT ZU	2004	99.60	.
	2012	100.00	100.00

**V200 S36F8.EIG.EINK. PERSON 8**

Position: 475  
 Länge: 2 FW2: 2

S36F8.EIG.EINK. PERSON 8

	Ungewichtet Abs.	%
1. HAT EIGENES EINKOMMEN	1	0.05
10. TRIFFT NICHT ZU	2011	99.95
	2012	100.00

**V201 S36G8.NETTO PERSON 8**

Position: 477 FW1: 00000  
 Länge: 5 FW2: 10000

S36G8.NETTO PERSON 8**V202 NUMMER BEFRAGTER**

Position: 482 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 10

NUMMER BEFRAGTER

	Ungewichtet Abs.	%
02. HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	676	33.60
03. HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	428	21.27
04. HAUSHALTSLISTE NUMMER 4	323	16.05
05. HAUSHALTSLISTE NUMMER 5	126	6.26
06. HAUSHALTSLISTE NUMMER 6	47	2.34
07. HAUSHALTSLISTE NUMMER 7	15	0.75
08. HAUSHALTSLISTE NUMMER 8	4	0.20
09. HAUSHALTSLISTE NUMMER 9	0	
10. HAUSHALTSLISTE NUMMER 10	4	0.20
01. K.A.	389	19.33
	2012	100.00

**V203 S36H.ANZAHL UEBER 8 PERS**

Position: 484

Länge: 2 FW2: 10

S.36H.ANZAHL UEBER 8 PERSONEN

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 4
00.	K.A.	1	0.05	25.00
01.	TRIFFT NICHT ZU	1	0.05	25.00
09.	9 PERSONEN	2	0.10	50.00
10.	10 PERSONEN	2008	99.80	.
	ANDERE VERWANDTE ODER VERSCHWAEGERTE PERSON			
		2012	100.00	100.00

**V204 S36J.GESAMTANZ.I.HAUSH.**

Position: 486

Länge: 3 FW2: 100

S.36J.GESAMTANZAHL IM HAUSHALT

		Ungewichtet Abs.	%
02.	2 PERSONEN	676	33.60
03.	3 PERSONEN	428	21.27
04.	4 PERSONEN	323	16.05
05.	5 PERSONEN	126	6.26
06.	6 PERSONEN	47	2.34
07.	7 PERSONEN	15	0.75
08.	8 PERSONEN	4	0.20
09.	9 PERSONEN	2	0.10
11.	K.A.	2	0.10
01.	TRIFFT NICHT ZU	389	19.33
		2012	100.00

**V205 S37A.ALLE PERS.DEUTSCHE**

Position: 489

Länge: 2 FW2: 3

S.37. A.

INT.: <UNMITTELBAR AN DIE HAUSHALTSLISTE ANSCHLIESSEND  
ABFRAGEN!>

HABEN ALLE EBEN GENANNTEN, ZU IHREM HAUSHALT GEHOERIGEN  
PERSONEN DIE DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?

		Ungewichtet Abs.	%
1.	JA	1986	98.71
2.	NEIN	26	1.29
		2012	100.00

**V206 S37B1.KEIN DEUTSCHER 1**

Position: 491

Länge: 2 FW2: 9

S.37. B.1.

1 KEIN DEUTSCHER

SAGEN SIE MIR BITTE, WELCHE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT  
KEINE DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT HABEN.INT.: <NUMMER DER BETREFFENDEN PERSONEN AUS DER HAUSHALTS-  
LISTE UEBERTRAGEN!>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 18
01. HAUSHALTSLISTE NUMMER 1	0		
02. HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	14	0.70	77.78
03. HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	4	0.20	22.22
00. K.A.	0		
10. TRIFFT NICHT ZU	1994	99.11	.
	2012	100.00	100.00

**V207 S37B2.KEIN DEUTSCHER 2**

Position: 493

Länge: 2 FW2: 9

S.37. B.2.

2 KEIN DEUTSCHER

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1
01. HAUSHALTSLISTE NUMMER 1	0		
02. HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	0		
03. HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	1	0.05	100.00
00. K.A.	0		
10. TRIFFT NICHT ZU	2011	99.95	.
	2012	100.00	100.00

**V208 S37B3.KEIN DEUTSCHER 3**

Position: 495

Länge: 2 FW2: 9

S.37. B.3.

3 KEIN DEUTSCHER

	Ungewichtet Abs.	%
01. HAUSHALTSLISTE NUMMER 1	0	
02. HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	0	
03. HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	0	
00. K.A.	0	
10. TRIFFT NICHT ZU	2012	100.00
	2012	100.00

**V209 S37B4.KEIN DEUTSCHER 4**

Position: 497

Länge: 2 FW2: 9

S.37. B.4.

4 KEIN DEUTSCHER

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 1	0	
02.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	0	
03.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	0	
00.	K.A.	0	
10.	TRIFFT NICHT ZU	2012	100.00
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V210 S37B5.KEIN DEUTSCHER 5**

Position: 499

Länge: 2 FW2: 9

S.37. B.5.

5 KEIN DEUTSCHER

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 1	0	
02.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 2	0	
03.	HAUSHALTSLISTE NUMMER 3	0	
00.	K.A.	0	
10.	TRIFFT NICHT ZU	2012	100.00
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00

**V211 S37C.ANZ PERS.UEBER 18**

Position: 501

Länge: 2 FW2: 10

S.37. C.

WIE VIELE PERSONEN UEBER 18 JAHREN LEBEN ZUR ZEIT HIER  
IM HAUSHALT?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 PERSON	428	21.27
2.	2 PERSONEN	1175	58.40
3.	3 PERSONEN	286	14.21
4.	4 PERSONEN	89	4.42
5.	5 PERSONEN	22	1.09
6.	6 PERSONEN	6	0.30
7.	7 PERSONEN	4	0.20
8.	8 PERSONEN	2	0.10
		<hr/>	<hr/>
		2012	100.00



**V212 S37D.KINDER AUSSERHALB**

Position: 503

Länge: 2 FW2: 3

S.37. D. HABEN SIE KINDER, DIE NICHT MIT HIER IM HAUSHALT  
LEBEN?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. JA	573	28.48
2. NEIN	1366	67.89
0. K.A.	73	3.63
	2012	100.00

**V213 S37E.GEBJAHR.KIND 1**

Position: 505

Länge: 3 FW2: 100

S.37. E. GEBURTSJAHR KIND 1  
SAGEN SIE MIR BITTE FUER JEDES DIESER AUSSERHALB LEBENDER  
KINDER DAS GESCHLECHT UND DAS GEBURTSJAHR.

FANGEN SIE WIEDER BEIM AELTESTEN AN.

**V214 S37E.GESCHLECHT KIND 1**

Position: 508

Länge: 2 FW2: 3

S.37. E. GESCHLECHT KIND 1

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	573
01. MAENNLICH	306	15.21	53.40
02. WEIBLICH	258	12.82	45.03
00. K.A.	9	0.45	1.57
10. TRIFFT NICHT ZU	1439	71.52	.
	2012	100.00	100.00

**V215 S37E.GEBJAHR.KIND 2**

Position: 510

Länge: 3

S.37. E. GEBURTSJAHR KIND 2

**V216 S37E.GESCHLECHT KIND 2**

Position: 513  
 Länge: 2 FW2: 3

S.37. E. GESCHLECHT KIND 2

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	301
01. MAENNLICH	149	7.41	49.50
02. WEIBLICH	150	7.46	49.83
00. K.A.	2	0.10	0.66
10. TRIFFT NICHT ZU	1711	85.04	.
	2012	100.00	100.00

**V217 S37E.GEBJAHR.KIND 3**

Position: 515  
 Länge: 3

S.37. E. GEBURTSJAHR KIND 3**V218 S37E.GESCHLECHT KIND 3**

Position: 518  
 Länge: 2 FW2: 3

S.37. E. GESCHLECHT KIND 3

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	105
01. MAENNLICH	57	2.83	54.29
02. WEIBLICH	45	2.24	42.86
00. K.A.	3	0.15	2.86
10. TRIFFT NICHT ZU	1907	94.78	.
	2012	100.00	100.00

**V219 S37E.GEBJAHR.KIND 4**

Position: 520  
 Länge: 3

S.37. E. GEBURTSJAHR KIND 4

**V220 S37E.GESCHLECHT KIND 4**

Position: 523

Länge: 2 FW2: 3

S.37. E. GESCHLECHT KIND 4

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	40
01. MAENNLICH	25	1.24	62.50
02. WEIBLICH	14	0.70	35.00
00. K.A.	1	0.05	2.50
10. TRIFFT NICHT ZU	1972	98.01	.
	2012	100.00	100.00

**V221 I.GESCHLECHT BEFRAGTER**

Position: 525

Länge: 2 FW2: 3

I.  
GESCHLECHT DES BEFRAGTEN:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. MAENNLICH	913	45.38
2. WEIBLICH	1099	54.62
	2012	100.00

**V222 II.HAUSTYP BEFRAGTER**

Position: 527

Länge: 2 FW2: 10

II.  
IN WELCHEM HAUSTYP WOHT DER BEFRAGTE?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. BAUERNHAUS	64	3.18
2. FREISTEHENDES EINFAMILIENHAUS ( BUNGALOW, SIEDLUNGSHAUS ETC.)	492	24.45
3. NICHT-FREISTEHENDES EINFAMILIENHAUS (REIHENHAUS, DOPPELHAUS)	274	13.62
4. HAUS MIT 2 - 4 PARTEIEN	416	20.68
5. HAUS MIT 5 - 9 PARTEIEN	412	20.48
6. HAUS MIT 10 - 19 PARTEIEN	248	12.33
7. HAUS MIT 20 UND MEHR PARTEIEN	78	3.88
8. NOTUNTERKUNFT, BARACKE	0	
9. SONSTIGES, UND ZWAR:	4	0.20
0. K.A.	24	1.19
	2012	100.00

**V223 III.WOHNHAUS??**

Position: 529

Länge: 2 FW2: 3

III.

IST DAS GEBAEUDE EIN REINES WOHNHAUS ODER SIND IN IHM AUCH  
GESCHAEFTE, BUEROS, WARENLAGER ETC. UNTERGEBRACHT?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. REINES WOHNHAUS	1812	90.06
2. AUCH GESCHAEFTE ETC.	176	8.75
0. K.A.	24	1.19
	2012	100.00

**V224 IV.ORTSTYP**

Position: 531

Länge: 2 FW2: 10

IV.

WIE WUERDEN SIE DEN ORTSTYP DER WOHNUNGSGEMEINDE BEZEICHNEN?  
EINGESTUFT WERDEN SOLL NICHT UNBEDINGT DIE GEMEINDE IM  
VERWALTUNGSSINN, SONDERN DIE MEHR ODER WENIGER GESCHLOSSENE  
SIEDLUNG, DIE SIE WAHRNEHMEN.

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. EINZELGEOEFTE/WEILER	16	0.80
2. DORF IN REIN LAENDLICHER UMGEBUNG	329	16.35
3. DORF IN DER NAEHE EINER MITTLEREN STADT ODER GROSSTADT	225	11.18
4. LAENDLICHE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	301	14.96
5. INDUSTRIELLE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	132	6.56
6. STADT MITTLERER GROESSE MIT WENIG INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	114	5.67
7. STADT MITTLERER GROESSE MIT VIEL INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	116	5.77
8. GROSSTADT	612	30.42
9. VORORT EINER GROSSTADT	148	7.36
0. K.A.	19	0.94
	2012	100.00

**V225 V.A.INTERVIEW SOLO**

Position: 533

Länge: 2 FW2: 2

V. A.

WURDE DAS INTERVIEW MIT DEM BEFRAGTEN ALLEIN DURCHGE-  
FUEHRT ODER WAREN WAEREND DES INTERVIEW DRITTE PERSONEN AN-  
WESEND?

WENN JA, WELCHE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1209
01. INTERVIEW ALLEIN MIT BEFR. DURCHGEFUEHRT	1209	60.09	100.00
10. TRIFFT NICHT ZU	803	39.91	.
	2012	100.00	100.00

**V226 V.B.EHEGATTE ANWESEND**

Position: 535  
 Länge: 2 FW2: 2

V. B.  
EHEGATTE ANWESEND

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			500
01. EHEGATTE ANWESEND	500	24.85	100.00
10. TRIFFT NICHT ZU	1512	75.15	.
	2012	100.00	100.00

**V227 V.C.KINDER ANWESEND**

Position: 537  
 Länge: 2 FW2: 2

V. C.  
KINDER ANWESEND

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			222
01. KINDER ANWESEND	222	11.03	100.00
10. TRIFFT NICHT ZU	1790	88.97	.
	2012	100.00	100.00

**V228 V.D.FAMILIE ANWESEND**

Position: 539  
 Länge: 2 FW2: 2

V. D.  
FAMILIE ANWESEND

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			100
01. FAMILIE ANWESEND	100	4.97	100.00
10. TRIFFT NICHT ZU	1912	95.03	.
	2012	100.00	100.00

**V229 V.E.SONSTIGE ANWESEND**

Position: 541  
 Länge: 2 FW2: 2

V. E.  
SONSTIGE ANWESEND

	Ungewichtet Abs.	%	N= 74
01. SONSTIGE ANWESEND	53	2.63	71.62
00. K.A.	21	1.04	28.38
10. TRIFFT NICHT ZU	1938	96.32	.
	2012	100.00	100.00

**V230 VI.EINGRIFF IN INTERVIEW**

Position: 543 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 5

VI.  
HAT JEMAND VON DEN SONST ANWESENDEN PERSONEN IN DAS  
 INTERVIEW EINGEGRIFFEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1980
1. JA, MANCHMAL	218	10.83	11.01
2. JA, HAEUFIG	42	2.09	2.12
3. NEIN	864	42.94	43.64
4. NIEMAND AUSSER BEFRAGTEN ANWESEND	856	42.54	43.23
0. K.A.	32	1.59	.
	2012	100.00	100.00

**V231 VII.ANTWORTBEREITSCHAFT**

Position: 545 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 6

VII.  
WIE WAR DIE BEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN, DIE FRAGEN ZU  
 BEANTWORTEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1993
1. GUT	1500	74.55	75.26
2. MITTELMAESSIG	343	17.05	17.21
3. SCHLECHT	72	3.58	3.61
4. ANFANGS GUT, SPAETER SCHLECHTER	48	2.39	2.41
5. ANFANGS SCHLECHT, SPAETER GUT	30	1.49	1.51
0. K.A.	19	0.94	.
	2012	100.00	100.00

**V232 VIII.ZUVERL.ANGABEN**

Position: 547 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 4

VIII.

WIE SIND DIE ANGABEN DES BEFRAGTEN EINZUSTUFEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1994
1. INSGESAMT ZUVERLAESSIG	1826	90.76	91.57
2. INSGESAMT WENIGER ZUVERLAESSIG	125	6.21	6.27
3. BEI EINIGEN FRAGEN WENIGER ZUVERLAESSIG, UND ZWAR:	43	2.14	2.16
0. K.A.	18	0.89	.
	2012	100.00	100.00

**V233 IX.1.UHRZEIT 1.BESUCH**

Position: 549 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

IX.

1. UHRZEIT 1. BESUCH

BITTE NOTIEREN SIE DIE UHRZEIT (VOLLE STUNDEN) ZU DENEN SIE  
 DEN BEFRAGTEN AUFGESUCHT HABEN.

DIE LETZTE ZEITANGABE SOLL DIE TATSAECHLICHE INTERVIEWZEIT  
 SEIN.

**V234 IX.2.UHRZEIT 2.BESUCH**

Position: 552 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

IX.

2. UHRZEIT 2. BESUCH

**V235 IX.3.UHRZEIT 3.BESUCH**

Position: 555 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

IX.

3. UHRZEIT 3. BESUCH

**V236 IX.4.UHRZEIT 4.BESUCH**

Position: 558 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

IX.

4. UHRZEIT 4. BESUCH

**V237 X.GESCHL.INTERVIEWER**

Position: 561 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 3

X.  
GESCHLECHT DES INTERVIEWERS:

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1990
1.	MAENNLICH	1221	60.69	61.36
2.	WEIBLICH	769	38.22	38.64
0.	K.A.	22	1.09	.
		2012	100.00	100.00

**V238 XI.ALTER INTERVIEWER**

Position: 563 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

XI.  
ALTER DES INTERVIEWERS

**V239 XII.INTERVIEWDAUER**

Position: 566 FW1: 0000  
 Länge: 4 FW2: 1000

XII.  
INTERVIEWDAUER

**V240 XIII.TAG DES INTERVIEWS**

Position: 570 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

XIII.  
TAG DES INTERVIEWS

**V241 XIII.MONAT D.INTERVIEWS**

Position: 573 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

XIII.  
MONAT DES INTERVIEWS

**V242 XIII.JAHR D.INTERVIEWS**

Position: 576 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 100

XIII.  
JAHR DES INTERVIEWS



**V243 LISTEN-NUMMER**

Position: 579  
Länge: 6 FW2: 100

LISTENNUMMER

**V244 LFD. NUMMER**

Position: 585  
Länge: 4 FW2: 100

LAUFENDE NR.

**V245 ABRECHNUNGSNUMMER**

Position: 589  
Länge: 6 FW2: 100

ABRECHNUNGSNUMMER

**V246 BUNDESLAND**

Position: 595  
Länge: 2 FW2: 10

BUNDESLAND

**V247 REGIERUNGSBEZIRK**

Position: 597  
Länge: 3 FW2: 100

REGIERUNGSBEZIRK

**V248 GEMEINDEGROESSENKLASSE**

Position: 600  
Länge: 2 FW2: 10

GEMEINDEGROESSENKLASSE

**V249 F1A.WICHT.PROBLEME 1.NEN**

Position: 602 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 97

F1A.WICHT.PROBLEME 1.NENNUNG

**V250 F1B.WICHT.PROBLEME 2.NEN**

Position: 604 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 97

F1B.WICHT.PROBLEME 2.NENNUNG

**V251 F1C.WICHT.PROBLEME 3.NEN**

Position: 606 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 97

F1C.WICHT.PROBLEME 3.NENNUNG

**V252 F7.WER KANZLER?**

Position: 608 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 97

F7.WER KANZLER?

**V253 F8.WER NICHT KANZLER?**

Position: 610 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 97

F8.WER NICHT KANZLER?

**V254 BERUF LAST. (ISCO)**

Position: 612 FW1: 4  
Länge: 3

BERUF LAST. (ISCO)

**V255 PRESTIGE LAST**

Position: 615 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 98

PRESTIGE LAST

**V256 BERUFSUNTERGRUPPE LAST**

Position: 617 FW1: 000  
Länge: 3 FW2: 108

BERUFSUNTERGRUPPE LAST

**V257 BERUFSHAUPTGRUPPE LAST**

Position: 620 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

BERUFSHAUPTGRUPPE LAST

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 914
01.	WISSENSCHAFTLER, TECHNISCHE UND VERWANDTE FACHKRAEFTE	103	5.12	11.27
02.	LEITENDE TAETIGKEITEN IM OEFFENTLICHEN DIENST UND IN DER WIRTSCHAFT	5	0.25	0.55
03.	BUEROKRAEFTE UND VERWANDTE BERUFE	247	12.28	27.02
04.	HANDELSBERUFE	113	5.62	12.36
05.	DIENTSTLEISTUNGSBERUFE (EINSCHLIESSLICH WEHRBERUFE)	115	5.72	12.58
06.	BERUFE DES PFLANZENBAUS, DER TIER-, FORST- UND FISCHWIRTSCHAFT SOWIE DER JAGD	31	1.54	3.39
07.	GUETERERZEUGENDE UND VERWANDTE BERUFSTAETIGKEITEN BEDIENUNG VON TRANSPORTMITTELN UND HANDLANGER- TAETIGKEITEN	275	13.67	30.09
08.	SONSTIGE	25	1.24	2.74
09.	K.A.	3	0.15	.
10.	WEISS NICHT	0		
00.	TRIFFT NICHT ZU	1095	54.42	.
		2012	100.00	100.00

**V258 BERUF EHEG. (ISCO)**

Position: 622 FW1: 4  
 Länge: 3

BERUF EHEG. (ISCO)**V259 PRESTIGE EHEG**

Position: 625 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

PRESTIGE EHEGATTE**V260 BERUFSUNTERGRUPPE EHEG**

Position: 627 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 108

BERUFSUNTERGRUPPE EHEGATTE

**V261 BERUFSHAUPTGRUPPE EHEG**

Position: 630 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

BERUFSHAUPTGRUPPE EHEGATTE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1273
01.	WISSENSCHAFTLER, TECHNISCHE UND VERWANDTE FACHKRAEFTE	207	10.29	16.26
02.	LEITENDE TAETIGKEITEN IM OEFFENTLICHEN DIENST UND IN DER WIRTSCHAFT	9	0.45	0.71
03.	BUEROKRAEFTE UND VERWANDTE BERUFE	248	12.33	19.48
04.	HANDELSBERUFE	116	5.77	9.11
05.	DIENTSTLEISTUNGSBERUFE (EINSCHLIESSLICH WEHRBERUFE)	86	4.27	6.76
06.	BERUFE DES PFLANZENBAUS, DER TIER-, FORST- UND FISCHWIRTSCHAFT SOWIE DER JAGD	49	2.44	3.85
07.	GUETERERZEUGENDE UND VERWANDTE BERUFSTAETIGKEITEN BEDIENUNG VON TRANSPORTMITTELN UND HANDLANGER- TAETIGKEITEN	469	23.31	36.84
08.	SONSTIGE	89	4.42	6.99
09.	K.A.	23	1.14	.
10.	WEISS NICHT	3	0.15	.
00.	TRIFFT NICHT ZU	713	35.44	.
		2012	100.00	100.00

**V262 BERUF HEUTE (ISCO)**

Position: 632 FW1: 4  
 Länge: 3

BERUF HEUTE (ISCO)**V263 PRESTIGE HEUTE**

Position: 635 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

PRESTIGE HEUTE**V264 BERUFSUNTERGRUPPE HEUTE**

Position: 637 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 108

BERUFSUNTERGRUPPE HEUTE

**V265 BERUFSHAUPTGRUPPE HEUTE**

Position: 640 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

BERUFSHAUPTGRUPPE HEUTE

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 902
01. WISSENSCHAFTLER, TECHNISCHE UND VERWANDTE FACHKRAEFTE	161	8.00	17.85
02. LEITENDE TAETIGKEITEN IM OEFFENTLICHEN DIENST UND IN DER WIRTSCHAFT	13	0.65	1.44
03. BUEROKRAEFTE UND VERWANDTE BERUFE	220	10.93	24.39
04. HANDELSBERUFE	86	4.27	9.53
05. DIENSTLEISTUNGSBERUFE (EINSCHLIESSLICH WEHRBERUFE)	77	3.83	8.54
06. BERUFE DES PFLANZENBAUS, DER TIER-, FORST- UND FISCHWIRTSCHAFT SOWIE DER JAGD	33	1.64	3.66
07. GUETERERZEUGENDE UND VERWANDTE BERUFSTAETIGKEITEN BEDIENUNG VON TRANSPORTMITTELN UND HANDLANGER- TAETIGKEITEN	281	13.97	31.15
08. SONSTIGE	31	1.54	3.44
09. K.A.	3	0.15	.
10. WEISS NICHT	0		
00. TRIFFT NICHT ZU	1107	55.02	.
	2012	100.00	100.00

**V266 BERUF VATER (ISCO)**

Position: 642 FW1: 4  
 Länge: 3

BERUF VATER (ISCO)**V267 PRESTIGE VATER**

Position: 645 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

PRESTIGE VATER**V268 BERUFSUNTERGRUPPE VATER**

Position: 647 FW1: 000  
 Länge: 3 FW2: 108

BERUFSUNTERGRUPPE VATER

**V269 BERUFSHAUPTGRUPPE VATER**

Position: 650 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 9

BERUFSHAUPTGRUPPE VATER

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1878
01.	WISSENSCHAFTLER, TECHNISCHE UND VERWANDTE FACHKRAEFTE	140	6.96	7.45
02.	LEITENDE TAETIGKEITEN IM OEFFENTLICHEN DIENST UND IN DER WIRTSCHAFT	44	2.19	2.34
03.	BUEROKRAEFTE UND VERWANDTE BERUFE	201	9.99	10.70
04.	HANDELSBERUFE	110	5.47	5.86
05.	DIENTSTLEISTUNGSBERUFE (EINSCHLIESSLICH WEHRBERUFE)	87	4.32	4.63
06.	BERUFE DES PFLANZENBAUS, DER TIER-, FORST- UND FISCHWIRTSCHAFT SOWIE DER JAGD	259	12.87	13.79
07.	GUETERERZEUGENDE UND VERWANDTE BERUFSTAETIGKEITEN BEDIENUNG VON TRANSPORTMITTELN UND HANDLANGER- TAETIGKEITEN	910	45.23	48.46
08.	SONSTIGE	127	6.31	6.76
09.	K.A.	45	2.24	.
10.	WEISS NICHT	17	0.84	.
00.	TRIFFT NICHT ZU	72	3.58	.
		2012	100.00	100.00

**V270 S11.BRANCHE**

Position: 652 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 97

S11.BRANCHE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 841
01.	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, GAERTNEREI	32	1.59	3.80
02.	FISCHEREI, FISCHZUCHT UND GEWERBLICHE TIERHALTUNG	2	0.10	0.24
03.	ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG	9	0.45	1.07
04.	BERGBAU	9	0.45	1.07
05.	CHEMISCHE INDUSTRIE UND MINERALOELVERARBEITUNG	31	1.54	3.69
06.	KUNSTSTOFF-, GUMMI- UND ASBESTVERARBEITUNG	5	0.25	0.59
07.	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN; FEINKERAMIK UND GLASGEWERBE	16	0.80	1.90
08.	EISEN- UND NE-METALLERZEUGUNG, GIESSEREI UND STAHLVERARBEITUNG, METALLINDUSTRIE ALLGEMEIN	28	1.39	3.33
09.	STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU	42	2.09	4.99
10.	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK UND OPTIK, HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, MUSIKINSTRUMENTEN, SPORTGERAETEN, SPIEL- UND SCHMUCKWAREN	40	1.99	4.76
11.	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	19	0.94	2.26
12.	LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE	27	1.34	3.21
13.	NAHRUNG- UND GENUSSMITTELGEWERBE	20	0.99	2.38
14.	BAUHAUPTGEWERBE	39	1.94	4.64
15.	AUSBAU UND BAUHILFSGEWERBE	24	1.19	2.85
16.	GROSSHANDEL	33	1.64	3.92
17.	HANDELSVERMITTLUNG	1	0.05	0.12
18.	EINZELHANDEL	82	4.08	9.75
19.	BUNDESBahn, REICHsbahn	14	0.70	1.66
20.	BUNDESPOST, REICHSPost, DEUTSCHE POST (DDR) - EINSCHLIESSLICH POSTSPARKASSE	28	1.39	3.33
21.	UEBRIGER VERKEHR UND UEBRIGE NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	9	0.45	1.07
22.	KREDIT- ODER SONSTIGE FINANZIERUNGsinSTITUTE (BANK, SPARKASSE) - AUSSER POSTSPARKASSE (20)	29	1.44	3.45
23.	VERSICHERUNGSGEWERBE (AUSSER SoZIALVERSICHERUNG)	11	0.55	1.31
24.	Dienstleistungen soweit von Unternehmen und freien Berufen Erbracht (GASTSTAETTEN, WAESCHEREIEN, PRESSE, VERLAGE, usw.)	74	3.68	8.80
25.	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER (KIRCHE, VERBAENDE, usw.)	12	0.60	1.43
26.	PRIVATE HAUSHALTE	3	0.15	0.36
27.	GEBIETSKOERPERschaften (LEGISLATIVE, EXEKUTIVE, JUSTIZ, VERTEIDIGUNG)	195	9.69	23.19
28.	SoZIALVERSICHERUNG	7	0.35	0.83
97.	BRANCHE NICHT BESTIMMBAR ODER UNZULAENGLICH BESCHRIEBEN	19	0.94	.
98.	KEINE BRANCHENANGABE	43	2.14	.
99.	WEISS NICHT	0		
00.	TRIFFT NICHT ZU	1109	55.12	.
		2012	100.00	100.00

**V271 EINKOMMEN BEFRAGTER**

Position: 654 FW1: 0000  
 Länge: 4 FW2: 9997

EINKOMMEN BEFRAGTER

**V272 KORREKTE EINTRAGUNG**

Position: 658 FW1: 0  
Länge: 1

KORREKTE EINTRAGUNG

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	JA	1549	76.99
2.	NEIN	463	23.01
		2012	100.00

**V273 ALTER OFFEN**

Position: 659  
Länge: 3 FW2: 100

ALTER OFFEN**V274 GEMEINDEKENNZIFFER**

Position: 662 FW1: 0  
Länge: 8

GEMEINDEKENNZIFFER**V275 HAUSHALTS-GEWICHT**

Position: 670  
Länge: 4 FW2: 1000

HAUSHALTS-GEWICHT**V276 UMWANDLUNG**

Position: 674  
Länge: 4 FW2: 1000

UMWANDLUNG**V277 PERSONEN-GEWICHT**

Position: 678  
Länge: 4 FW2: 1000

PERSONEN-GEWICHT



**V278 POLIT.GEMEINDEGROESSENKL**

Position: 682  
Länge: 2 FW2: 10

POLIT.GEMEINDEGROESSENKLASSE

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. UNTER 2.000 EINWOHNER	118	5.86
2. 2.000 BIS UNTER 5.000 EINWOHNER	157	7.80
3. 5.000 BIS UNTER 20.000 EINWOHNER	497	24.70
4. 20.000 BIS UNTER 50.000 EINWOHNER	289	14.36
5. 50.000 BIS UNTER 100.000 EINWOHNER	167	8.30
6. 100.000 BIS UNTER 500.000 EINWOHNER	350	17.40
7. 500.000 UND MEHR	434	21.57
	2012	100.00

**V279 EINORDNUNGSBERUF ISCO**

Position: 684  
Länge: 3

EINORDNUNGSBERUF ISCO**V280 BERUFSUNTGR.EINORD.**

Position: 687  
Länge: 3

BERUFSUNTERGRUPPE EINORDNUNG**V281 BERUFSHAUPT.EINORD.**

Position: 690  
Länge: 2

BERUFSHAUPTGRUPPE EINORDNUNG**V282 PRESTIGE EINORD.**

Position: 692 FW1: 00  
Länge: 2 FW2: 98

PRESTIGE EINORDNUNG**V283 BER.STELL.EINORD.**

Position: 694 FW1: 000  
Länge: 3 FW2: 100

BERUFLICHE STELLUNG EINORDNUNG

## Variablen-Verzeichnis

V1	STUDY-NUMBER	5
V2	PAGINIER-NUMMER	5
V3	F2.WIRTSCH.LAGE BRD	5
V4	F3.EIG.WIRTSCH.LAGE	5
V5	F4A.ALTERSSICHER. EINST.	6
V6	F4B.PREISSICHER. EINST.	7
V7	F4C.AUSBILDUNG EINST.	7
V8	F4D.VERHAELT.USA EINST.	8
V9	F4E.VERHAELT.UDSSR EINST.	8
V10	F4F.RUSS.ANGRIFF EINST.	9
V11	F4G.SAUBER.STAAT EINST.	9
V12	F4H.ARBEITSLOSIG. EINST.	10
V13	F4J.MEINUNGSFREI. EINST.	10
V14	F4K.LAW AND ORDER EINST.	11
V15	F4L.POL.MITWIRK. EINST.	11
V16	F4M.ENERGIEVERS. EINST.	12
V17	F5A.ALTERSSICHER. PARTEI	12
V18	F5B.PREISSICHER. PARTEI	13
V19	F5C.AUSBILDUNG PARTEI	13
V20	F5D.VERHAELT.USA PARTEI	14
V21	F5E.VERHAELT.UDSSR PARTEI	14
V22	F5F.RUSS.ANGRIFF PARTEI	15
V23	F5G.SAUBER.STAAT PARTEI	15
V24	F5H.ARBEITSLOSIG. PARTEI	16
V25	F5J.MEINUNGSFREI. PARTEI	16
V26	F5K.LAW AND ORDER PARTEI	17
V27	F5L.POL.MITWIRK. PARTEI	17
V28	F5M.ENERGIEVERS. PARTEI	18
V29	F6.ERSTSTIMME BTW JETZT	18
V30	F6.ZWEITSTIMME BTW JETZT	19
V31	F7.WER BUNDESKANZLER?	19
V32	F8.WER NICHT KANZLER?	20
V33	F9.SPD OHNE SCHMIDT	20
V34	F9A.WELCHE ANDERE PART.	21
V35	F10.CDU MIT STRAUSS	21
V36	F10A.WELCHE ANDERE PART.	21
V37	F11.KOHL UND STRAUSS	22
V38	F11A.WELCHE ANDERE PART.	22
V39	F12.DEMOKR.ZUFRIEDENHEIT	23
V40	F13.SCHICHTZURECHNUNG	23
V41	F14.INTERESSENGRUPPEN	24
V42	F15.REGIER.RECHTSCHAFFEN	24
V43	F16.GLISTRUP-PARTEI	25
V44	F17.STEUERPARTEI > 5 %	25
V45	F18.UMWELTPARTEI	25
V46	F19.UMWELTPARTEI WAEHLEN	26
V47	F20.UMWELTPARTEI > 5 %	26
V48	F21.LINKS-RECHTS-SKALA	27
V49	F22A.EINSTUFUNG CDU	28
V50	F22B.EINSTUFUNG CSU	29
V51	F22C.EINSTUFUNG SPD	29
V52	F22D.EINSTUFUNG FPD	30
V53	F23A.EINSTUFUNG SCHMIDT	30
V54	F23B.EINSTUFUNG KOHL	31
V55	F23C.EINSTUFUNG GENSCHER	31
V56	F23D.EINSTUFUNG BRANDT	32
V57	F23E.EINSTUFUNG STRAUSS	32
V58	F24.EINSCHAETZ.KOALITION	33
V59	F25.EINSCHAETZ.OPPOSIT.	33
V60	F26.ALLG.PARTEIENZUNEIG.	34
V61	F27.PARTEIPRAEFERENZ	34
V62	F28.INTENSIT.PRAEFERENZ	35
V63	F29.TEILNAHME EUROPAAHWAHL	35
V64	F29A.PARTEI EUROPAAHWAHL	36
V65	F30A.PARTEI-PERSONENLICHK	36
V66	F30B.BRD: PARTEI-PERSON	36
V67	F30C.EG: PARTEI-PERSON	37
V68	F31.ROLLE DES EURO-PARL.	37

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	F32.EINPARTEIENSYSTEM .....	37
V70	F33.KRACH IN BONN .....	38
V71	F34.DKP - VERBOT .....	38
V72	F35A.KRITIK AN SCHMIDT .....	39
V73	F35B.KRITIK AN SCHEEL .....	39
V74	F35C.KRITIK AN RELIGION .....	40
V75	F35D.KRITIK AN BUDESWEHR .....	40
V76	F35E.FUER WELTREVOLUTION .....	40
V77	F35F.FUER NAZI-PARTEI .....	41
V78	F36.MDB-QUALIFIKATION .....	41
V79	F37.BONN:GELDVERSCWEND. ....	41
V80	F38.GROSSE KOALITION .....	42
V81	F39A.INTERESSENGRUPPEN .....	42
V82	F39B.DEMONSTRATIONSRECHT .....	43
V83	F39C.OEFF.ORDNUNG .....	43
V84	F39D.GEWALT-KONFLIKTE .....	43
V85	F39E.MINDERHEITENRECHT .....	44
V86	F39F.KONSTR.OPPOSITION .....	44
V87	F39G.OPPOS.NOTWENDIG .....	44
V88	F39H.POL.CHANCENGLEICHH. ....	45
V89	F39J.VOLKSINTERESSE .....	45
V90	F42A.ELEKTROINSTALLATEUR .....	46
V91	F42B.STUDIENRAT .....	46
V92	F42C.FABRIKARBEITERIN .....	47
V93	F42D.POLIZIST .....	47
V94	F42E.BAUGINGENIEUR .....	48
V95	F42F.VOLKSSCHULLEHRERIN .....	48
V96	F42G.TAXIUNTERNEHMER .....	49
V97	F42H.MASCHINENSCHLOSSER .....	49
V98	F42J.MAURER .....	50
V99	F42K.SEKRETAERIN .....	50
V100	F42L.ARZT .....	51
V101	F42M.KFZ-MECHANIKER .....	51
V102	F42N.BRIEFBOTE .....	52
V103	F42O.KRANKENSCHWESTER .....	52
V104	F42P.BAUARBEITER .....	53
V105	F42Q.INDUSTRIEKAUFMANN .....	53
V106	S1.SCHULBESUCH .....	54
V107	S2.ART DER SCHULE .....	54
V108	S3.ALLG.SCHULABSCHLUSS .....	55
V109	S4.BERUF.AUSB.ABSCHLUSS .....	55
V110	S5.HAUPTBER.ERWERBSTAET. ....	56
V111	S6.JAHR ZULETZT ERW. ....	56
V112	S7.LETZTE BER.STELLUNG .....	57
V113	S9.BERUFL.STELLUNG .....	59
V114	S12.ANZAHL BESCHAEFTIGTE .....	60
V115	S13.PENDLER? .....	60
V116	S14.LEBENSUNTERHALT .....	61
V117	S15.EINKOMMEN 10000 .....	61
V118	S16.FAMILIENSTAND .....	62
V119	S16A.JAHR EHESCHLIESSUNG .....	62
V120	S17.EHEP.ERWERBSTAETIG .....	62
V121	S18.STATUS EHEPARTNER .....	63
V122	S18A.JAHR EHESCHLIESSUNG .....	63
V123	S19.BER.STELLUNG EHEG. ....	64
V124	S21.SCHULAB.EHEGATTE .....	65
V125	S22.GEBURTSJAHR .....	65
V126	S22A.ANGABE VERWEIGERT .....	65
V127	S23.ORTSTYP KINDHEIT .....	66
V128	S24.BERUFL.STELL.VATER .....	67
V129	S26.SCHULAB.VATER .....	68
V130	S27.KONFESSION .....	68
V131	S28.HAEUFIGK.KIRCHGANG .....	69
V132	S29.BTW 76 WAHLBERECHT. ....	69
V133	S30.BTW 76 TEILNAHME .....	69
V134	S31.BTW 76 ZWEITSTIMME .....	70
V135	S32.POLITIK-INTERESSE .....	70
V136	S33A.DGB .....	71
V137	S33B.DAG .....	71

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	S33C.BAUERNVERBAND	71
V139	S33D.BEAMTENORGANISATION	71
V140	S33E.GEWERBEVERBAND	72
V141	S33F.UNTERNEHMERVERBAND	72
V142	S33G.BERUFSORGANISATION	72
V143	S33H.POLITISCHE PARTEI	72
V144	S33J.RELIGIOESE VEREIN	73
V145	S33K.GESANGVEREIN	73
V146	S33L.SPORTVEREIN	73
V147	S33M.HOBBY-VEREIN	73
V148	S33N.HEIMAT-VEREIN	74
V149	S33O.GESELLIGER VEREIN	74
V150	S33P.FLUECHTLINGSVERBAND	74
V151	S33Q.KRIEGSOPFERVERBAND	74
V152	S33R.STUDENTENVERBAND	75
V153	S33S.BUERGERINITIATIVE	75
V154	S33T.SONSTIGE VEREINE	75
V155	S34.WOHNSTATUS	76
V156	S35.SEIT WANN HIER	76
V157	S35A.SEIT GEBURT	76
V158	S36F1.EIGEN.EINK.BEFR	77
V159	S36G1.NETTO BEFR	78
V160	S36B2.VERWANDT PERSON 2	78
V161	S36C2.GESCHL. PERSON 2	78
V162	S36D2.GEB.JAHR PERSON 2	79
V163	S36E2.FAM.STAND PERSON 2	79
V164	S36F2.EIG.EINK. PERSON 2	79
V165	S36G2.NETTO PERSON 2	79
V166	S36B3.VERWANDT PERSON 3	80
V167	S36C3.GESCHL. PERSON 3	80
V168	S36D3.GEB.JAHR PERSON 3	80
V169	S36E3.FAM.STAND PERSON 3	81
V170	S36F3.EIG.EINK. PERSON 3	81
V171	S36G3.NETTO PERSON 3	81
V172	S36B4.VERWANDT PERSON 4	82
V173	S36C4.GESCHL. PERSON 4	82
V174	S36D4.GEB.JAHR PERSON 4	82
V175	S36E4.FAM.STAND PERSON 4	83
V176	S36F4.EIG.EINK. PERSON 4	83
V177	S36G4.NETTO PERSON 4	83
V178	S36B5.VERWANDT PERSON 5	84
V179	S36C5.GESCHL. PERSON 5	84
V180	S36D5.GEB.JAHR PERSON 5	84
V181	S36E5.FAM.STAND PERSON 5	85
V182	S36F5.EIG.EINK. PERSON 5	85
V183	S36G5.NETTO PERSON 5	85
V184	S36B6.VERWANDT PERSON 6	86
V185	S36C6.GESCHL. PERSON 6	86
V186	S36D6.GEB.JAHR PERSON 6	86
V187	S36E6.FAM.STAND PERSON 6	87
V188	S36F6.EIG.EINK. PERSON 6	87
V189	S36G6.NETTO PERSON 6	87
V190	S36B7.VERWANDT PERSON 7	88
V191	S36C7.GESCHL. PERSON 7	88
V192	S36D7.GEB.JAHR PERSON 7	88
V193	S36E7.FAM.STAND PERSON 7	89
V194	S36F7.EIG.EINK. PERSON 7	89
V195	S36G7.NETTO PERSON 7	89
V196	S36B8.VERWANDT PERSON 8	90
V197	S36C8.GESCHL. PERSON 8	90
V198	S36D8.GEB.JAHR PERSON 8	90
V199	S36E8.FAM.STAND PERSON 8	91
V200	S36F8.EIG.EINK. PERSON 8	91
V201	S36G8.NETTO PERSON 8	91
V202	NUMMER BEFRAGTER	91
V203	S36H.ANZAHL UEBER 8 PERS	92
V204	S36J.GESAMTANZ.I.HAUSH.	92
V205	S37A.ALLE PERS.DEUTSCHE	92
V206	S37B1.KEIN DEUTSCHER 1	93

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V207	S37B2.KEIN DEUTSCHER 2	93
V208	S37B3.KEIN DEUTSCHER 3	93
V209	S37B4.KEIN DEUTSCHER 4	94
V210	S37B5.KEIN DEUTSCHER 5	94
V211	S37C.ANZ PERS.UEBER 18	94
V212	S37D.KINDER AUSSERHALB	95
V213	S37E.GEBJAHR.KIND 1	95
V214	S37E.GESCHLECHT KIND 1	95
V215	S37E.GEBJAHR.KIND 2	95
V216	S37E.GESCHLECHT KIND 2	96
V217	S37E.GEBJAHR.KIND 3	96
V218	S37E.GESCHLECHT KIND 3	96
V219	S37E.GEBJAHR.KIND 4	96
V220	S37E.GESCHLECHT KIND 4	97
V221	I.GESCHLECHT BEFRAGTER	97
V222	II.HAUSTYP BEFRAGTER	97
V223	III.WOHNHAUS??	98
V224	IV.ORTSTYP	98
V225	V.A.INTERVIEW SOLO	98
V226	V.B.EHEGATTE ANWESEND	99
V227	V.C.KINDER ANWESEND	99
V228	V.D.FAMILIE ANWESEND	99
V229	V.E.SONSTIGE ANWESEND	100
V230	VI.EINGRIFF IN INTERVIEW	100
V231	VII.ANTWORTBEREITSCHAFT	100
V232	VIII.ZUVERL.ANGABEN	101
V233	IX.1.UHRZEIT 1.BESUCH	101
V234	IX.2.UHRZEIT 2.BESUCH	101
V235	IX.3.UHRZEIT 3.BESUCH	101
V236	IX.4.UHRZEIT 4.BESUCH	101
V237	X.GESCHL.INTERVIEWER	102
V238	XI.ALTER INTERVIEWER	102
V239	XII.INTERVIEWDAUER	102
V240	XIII.TAG DES INTERVIEWS	102
V241	XIII.MONAT D.INTERVIEWS	102
V242	XIII.JAHR D.INTERVIEWS	102
V243	LISTEN-NUMMER	103
V244	LFD. NUMMER	103
V245	ABRECHNUNGSNUMMER	103
V246	BUNDESLAND	103
V247	REGIERUNGSBEZIRK	103
V248	GEMEINDEGROESSENKLASSE	103
V249	F1A.WICHT.PROBLEME 1.NEN	103
V250	F1B.WICHT.PROBLEME 2.NEN	103
V251	F1C.WICHT.PROBLEME 3.NEN	104
V252	F7.WER KANZLER?	104
V253	F8.WER NICHT KANZLER?	104
V254	BERUF LAST.(ISCO)	104
V255	PRESTIGE LAST	104
V256	BERUFSUNTERGRUPPE LAST	104
V257	BERUFSHAUPTGRUPPE LAST	105
V258	BERUF EHEG.(ISCO)	105
V259	PRESTIGE EHEG	105
V260	BERUFSUNTERGRUPPE EHEG	105
V261	BERUFSHAUPTGRUPPE EHEG	106
V262	BERUF HEUTE(ISCO)	106
V263	PRESTIGE HEUTE	106
V264	BERUFSUNTERGRUPPE HEUTE	106
V265	BERUFSHAUPTGRUPPE HEUTE	107
V266	BERUF VATER(ISCO)	107
V267	PRESTIGE VATER	107
V268	BERUFSUNTERGRUPPE VATER	107
V269	BERUFSHAUPTGRUPPE VATER	108
V270	S11.BRANCHE	109
V271	EINKOMMEN BEFRAGTER	109
V272	KORREKTE EINTRAGUNG	110
V273	ALTER OFFEN	110
V274	GEMEINDEKENNZIFFER	110
V275	HAUSHALTS-GEWICHT	110

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	UMWANDLUNG .....	110
V277	PERSONEN-GEWICHT .....	110
V278	POLIT.GEMEINDEGROESSENKL .....	111
V279	EINORDNUNGSBERUF ISCO .....	111
V280	BERUFSUNTGR.EINORD. ....	111
V281	BERUFSHAUPT.EINORD. ....	111
V282	PRESTIGE EINORD. ....	111
V283	BER.STELL.EINORD. ....	111